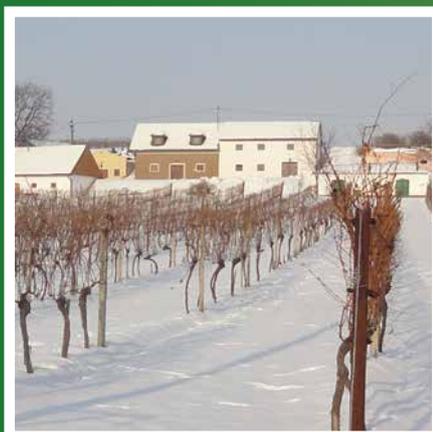


GEMEINDEZEITUNG

**der Marktgemeinde
Palterndorf-Dobermannsdorf**

Dezember 2023



Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters	3
Vorwort der Vize-Bürgermeisterin	3
Berichte des Gemeindevorstands	4
Allgemeine Informationen	14
Aus den Ausschüssen	15
Gemeindegeschehen	16
Das VOR-Schnupperticket	18
Chronik.....	19
Vereinsleben	20
Die neue GEM2GO-App	42
Kontakte & Öffnungszeiten	43

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf

Hauptstraße 60, 2181 Palterndorf-Dobermannsdorf

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Eduard Ruck (exkl. der von den Vereinen zur Verfügung gestellten Beiträgen)

Layout & Gestaltung: GR Ing. Markus Schwarzmann, Tanja Prater

Fotoquellen: Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf / Privat z.V. gestellt / pixabay.com

Hinweis

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit mancher Texte, werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechter-spezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

Wir verweisen auf die Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter:

<https://www.palterndorf-dobermannsdorf.gv.at/Service/Datenschutz>

Vorwort des Bürgermeisters, Eduard Ruck

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

JAHRESRÜCKBLICK! Ein Wort, das sich nicht verändert, das wir jedes Jahr immer wieder hören und lesen. Schon ist es wieder so weit. Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür, und wir machen den JAHRESRÜCKBLICK in unserer Gemeindezeitung. Wir berichten über gemeinsam umgesetzte Projekte, was in Bau ist und für die Zukunft geplant wird.



DANKE! Ein Wort, das sich auch nicht verändert, und das jeder von uns gerne hört. Ein herzliches DANKE an GR Ing. Markus Schwarzmann, mit seinen HelferInnen, die zur Gestaltung der Gemeindezeitung beigetragen haben.

Ein DANKESCHÖN an alle GemeinderätInnen und MitarbeiterInnen, die für eine positive Zusammenarbeit beigetragen haben.

DANKE an die GfGR, die über ihre jeweiligen Ressorts berichten.

Vielen DANK allen, die in den verschiedensten Vereinen und Funktionen tätig sind.

DANKESCHÖN, allen ehrenamtlich engagierten Personen, die viele Stunden und Zeit für ein Miteinander investieren.

CORONA! Eine Krankheit, wo es laufend Veränderungen gab/gibt: Das Virus ist seit 25.02.2020 in Österreich und seither gibt es immer wieder Neuigkeiten und Änderungen. Es wurde der Ausnahmezustand ausgerufen. Es gab Ausgangssperren, diverse Feiern, Familientreffen und kirchliche Veranstaltungen durften nur mit Personenbegrenzungen besucht werden. Geschäfte, Friseure, Gasthäuser, Hotels, Schulen und Kindergärten usw. wurden geschlossen. Es gab Masken- und Impfpflicht. Man konnte sich testen lassen. Doch mit 01.07.2023 enden die Corona-Maßnahmen. Der grüne Pass wird eingestellt und alle Beschränkungen sind vorbei. Jeder kann darüber denken, wie er will ...

Leider gibt es auch in unserer Gemeinde noch immer wieder Corona-Erkrankungen. Das heißt, das Virus ist noch nicht verschwunden. Bitte achten Sie auf sich selbst und tragen Verantwortung gegenüber den Mitmenschen.

In diesem Sinne wünsche ich Allen im Namen unserer Marktgemeinde, sowie von mir persönlich ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest, alles Gute und Gesundheit für das neue Jahr!

Euer Bürgermeister,
Eduard Ruck
Eduard Ruck

Vorwort der Vize-Bürgermeisterin, Mag. Marina Kargl

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

wir blicken zurück auf ein ereignisreiches Jahr: Der Radweg wurde fertig gestellt, das Siedlungsprojekt Am Anger geht in die finale Phase und auch die Übernahme des Wasserleitungsnetzes durch die EVN zog viele Baustellen nach sich.



Die ersten beiden Windräder auf unserem Gemeindegebiet gingen ans Netz und viele Haushalte investierten in eine PV-Anlage und modernisierten ihr Heizungssystem. Auch bei den gemeindeeigenen Bauwerken arbeiten wir stets daran, die Energiebilanz zu verbessern. Mit Spannung beobachten wir die aktuellen Finanzausgleichsverhandlungen und hoffen, dass die Bedarfszuweisungen uns die Realisierung der nächsten Vorhaben erlauben.

Besonders erfreulich ist, dass wir nun auch wieder einen Bankomaten in unserer Gemeinde haben – ein herzliches Dankeschön auch an dieser Stelle nochmals an Jürgen Pribitzer und Andreas Gestaltner für die Realisierung dieses Projekts.

Bei all diesen Herausforderungen darf aber auch das Gemeinschaftliche nicht zu kurz kommen. Nach dem Gemeindejubiläumsjahr 2022 ging es feierlich weiter: Lesen Sie auf den folgenden Seiten von den Jubiläen der Feuerwehren, musikalischen Jubiläumsfeierlichkeiten und Jubiläen der Pfarre. Es ist stets eine Freude zu sehen, wie sich viele Bürger:innen darum bemühen, dass wir es in unserer Gemeinde schön haben und diese ein Ort der Begegnung ist. In diesem Sinne dürfen wir uns an den Adventfenstern erfreuen!

Ich bedanke mich bei all jenen, die sich für unsere Gemeinde engagieren und wünsche allen eine besinnliche Adventzeit, schöne Feiertage und viel Gesundheit für das neue Jahr!

Eure Vize-Bürgermeisterin,
Marina Kargl
Mag. Marina Kargl

Ressorts Allgemeine Verwaltung und öffentl. Ordnung, Sicherheit, *Eduard Ruck*



Der traditionelle **Neujahrsempfang** im Jänner und die **Bürgermeister-Info** im März konnten heuer nach 2-jähriger Pause wieder in gewohnter Weise stattfinden.

Die Erste Bank nahm einen Bankomat am ehemaligen Raika-Gebäude in Betrieb.

Einige **Bauplätze am Anger** wurden bereits verkauft. Der Preis beträgt € 29,- pro m² und der Baubeginn hat innerhalb von 3 Jahren zu erfolgen.

Das **Ostereiersuchen** im Park in Palterndorf wurde wieder am Ostermontag durchgeführt. Die ÖVP sorgte für die Bewirtung.

Das **Sommerkino** wurde heuer in einer neuen Form präsentiert. Bgm. a.D. Herbert Nowohradsky zeigte einen Film unserer Gemeinde vom Jahr 2003. Bei vielen Besuchern kamen Erinnerungen hervor und man dachte nicht, dass diese Ereignisse schon vor 20 Jahren waren.

In beiden Gemeinden wurde wieder der traditionelle **Maibaum** aufgestellt und die Unterhaltung dauerte bis in die Morgenstunden.

Am 26. August fand der **Wandertag** der ÖVP statt. An einem sehr heißen Tag begann die Route bei der Volksschule, über den neuen Radweg neben dem Graben Richtung Grenzweg. Bei den „Neuen Windrädern“, die zu dieser Zeit noch nicht in Betrieb waren, gab es zur Stärkung eine Labstation der Jugend.

Der neue **Radweg**, der von Palterndorf nach Zistersdorf führt, wurde am 9. September feierlich eröffnet. Trotz der Hitze waren viele Teilnehmer mit dem Rad unterwegs. Beim Treffpunkt bei der Johanneskapelle versorgte uns die Jugend und dann ging es los. Nach der Labstelle in Gösting ging es nach Zistersdorf zur offiziellen Feier. Einige Teilnehmer unserer Gemeinde fuhren dann noch weiter nach Gr. Inzersdorf und manche bis Loidesthal. Den Rückweg traten manche dann erst bei Einbruch der Dunkelheit an.

Wie jedes Jahr gibt es seitens der Gemeinde für die im letzten Jahr geborenen Kinder ein **Lebensbäumchen**. Da in Palterndorf keine Geburten waren, wurde dies heuer nur in Dobermannsdorf durchgeführt.

Der **Windpark Palterndorf-Dobermannsdorf/Neusiedl** wurde am 13. Oktober feierlich eröffnet. Die Anlage besteht aus 7 Windrädern, 2 davon stehen in Palterndorf (meine Bemerkung dazu: der Grund ist nicht mein Eigentum).

Zur **Jungbürgerfeier** am 24. November wurde der Jahrgang 2005 eingeladen. Das sind aus unserer Marktgemeinde 10 Jugendliche.

So wie jedes Jahr, gibt es immer wieder Baustellen. Heuer wurden Gas- und Stromleitungen und eine Leerverrohrung für Glasfaserkabel verlegt. Dazu muss natürlich die Straße aufgegraben werden. Wir bitten um Verständnis, wenn dadurch Lärm, Schmutz und Umleitungen sind, oder kurzfristig ein Wasserausfall, wenn eine Leitung beschädigt wird. Solche Baustellen sind leider notwendig.



Nach Vorschreibung oberer Instanz wurde das komplette **Kanalsystem** heuer kontrolliert. Dazu wurden die Leitungen mit Kameras abgeleuchtet, ob es fehlerhafte oder undichte Stellen gibt. Für die Kosten in Höhe von ca. € 120.000,- muss die Gemeinde aufkommen.

Um **Energiekosten zu sparen**, werden div. Denkmäler usw. von 22 Uhr bis 8 Uhr nicht beleuchtet.

Für Notfälle wurde ein **Notstromaggregat** angekauft.

Für das Gemeindeamt musste ein **neuer Kopierer** angeschafft werden.

In der Volksschule und am Gemeindeamt wurde die **Decke isoliert**.

Die **Grünschnittdeponie** wurde erweitert und asphaltiert. Die entstandenen Kosten betragen ca. € 53.000,-.

Leider mussten auch einige **Ausbesserungsarbeiten** auf unseren **Straßen** gemacht werden.

Die **Miniermottenbekämpfung** wurde auch wieder durchgeführt.

Das **Geländer des Regenrückhaltebeckens** Richtung Hausbrunn wurde auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Die **Adventfenster** wurden heuer in Palterndorf gestaltet. Der gemeinsame Rundgang, wo alle Fenster besichtigt werden, ist am Sonntag, den 7. Jänner 2024. Die Spenden, die bei den Punschständen eingenommen wurden, werden bei dieser Gelegenheit an die FF Palterndorf übergeben.

Leider gibt es auch nicht erfreuliches zu berichten:

Die „**Hundesackerl**“ gehören in die vorgesehenen Abfallkörbe und nicht in den Graben.

Private Müllsäcke sind nicht in die öffentlichen Papierkörbe zu stecken.

Alte Autoreifen dürfen nicht in Windschutzgürtel geworfen werden.

Die **Blumenkisterl**, die auf dem Brückengeländer montiert sind, gehören nicht in den Graben geworfen.

Die diversen Dekorationen auf den Gräbern am **Friedhof** sind Eigentum des Grabbesitzers und dürfen **nicht** entwendet werden.

Auch kommt es in letzter Zeit öfters vor, dass Gräber mit z.B. Zigarettenstummel und anderem Müll verunreinigt werden. Dies ist bitte zu unterlassen!

Sollten Sie jemand bei derartigen Handlungen beobachten, dann melden Sie dies bitte unverzüglich der Polizei und einem Mitarbeiter der Gemeinde.

Aus gegebenem Anlass möchte ich die **Änderung beim Grünschnitt** nochmals bekannt geben: Gras und Blätter dürfen nicht gemeinsam mit dem Strauchschnitt abgekippt werden.

**Bürgermeister,
Eduard Ruck**



Im Gedenken an P. Adalbert (Josef) Zöschg OT

Unser Ehrenbürger, Erzbischöflicher Konsistorialrat Pater Adalbert Zöschg OT ist am 7.12.2023 nach einem langen und erfülltem Leben im 101. Lebensjahr verstorben. Pater Adalbert Zöschg prägte die Pfarre Palterndorf von 1984 bis 2014, ehe er in den Deutschordenskonvent nach Lana zurückkehrte. Auch in dieser Zeit wurde die Verbindung laufend gepflegt. Als Seelsorger war er für viele Gemeindebürger:innen ein Anker in ihrem Leben. Alle schätzten stets seine fromme und fröhliche Art sowie sein beeindruckendes Namensgedächtnis und seine sportliche Aktivität. Wir danken ihm für seinen Einsatz in unserer Gemeinde. Das Leben ist vergänglich, doch die Spuren seines Lebens und die Zeit mit ihm werden stets in uns lebendig sein!

Ressorts Unterricht, Erziehung und Sport & Kunst, Kultur/Kultus, Tourismus, Mag. Marina Kargl



Kindergarten

Im Kindergarten durften wir schon im heurigen Sommer den ersten Schritt der NÖ Betreuungsoffensive realisieren und die Schließzeit in den Ferien auf eine Woche reduzieren. Da in unserer Gemeinde durch die Ferienbetreuung jedoch schon seit langer Zeit keine Betreuungslücke für Kindergartenkinder entstand, war diese Änderung kein Meilenstein. Ab September 2024 öffnen wir den Kindergarten für alle Kinder ab 2 Jahren mit Betreuungsbedarf. Da bereits jetzt 45 Kinder den Kindergarten besuchen, sind wir gerade dabei die Möglichkeiten zu evaluieren, das Raumangebot zu verbessern. Die Umsetzung der Vorgaben des Landes erscheint jedenfalls herausfordernd, aber wir sind zuversichtlich, ein passendes Angebot für unsere Kinder gestalten zu können.

Schulen

In unserer Volksschule werden aktuell 55 Kinder unterrichtet. Wir sind laufend bemüht den Schulweg möglichst sicher zu gestalten. Je weniger motorisierter Verkehr im Gebiet um Schule und Kindergarten am Morgen und um die Mittagszeit ist, desto sicherer erscheint der Weg. Ein wichtiges Anliegen ist uns noch die Optimierung der Bushaltestelle bei der Volksschule. Diese soll so umgestaltet werden, dass die Kinder sicher ein- und aussteigen können und möglichst viele Parkplätze erhalten bleiben. Die verkehrsrechtliche Freigabe des Landes fordert aber mehr Zeit als gedacht. Dies ist auch der Grund, warum Fahrgäste in Palterndorf noch nicht das Wartehäuschen bei Hauptstraße 5 nutzen können, da auch hier die Verlegung der Haltestelle noch nicht formal bewilligt wurde.

Die Gemeinde zeigt sich auch für viele Schüler:innen in den unterschiedlichen Schulverbänden verantwortlich: 48 Kinder besuchen aktuell die NÖ Mittelschule in Neusiedl an der Zaya, 8 haben sich für die Mittelschule Zistersdorf entschieden und vereinzelt gehen auch Kinder unserer Marktgemeinde in Mistelbach oder Dürnkrot in die Mittelschule. Am Gymnasium Gänserndorf werden 7 Schüler:innen unterrichtet und drei besuchen die Polytechnische Schule.

Wir arbeiten stets daran, die Verbindungen des öffentlichen Personennahverkehrs vor allem zu diesen Standorten optimal zu gestalten. Dies ist jedoch teilweise nur bedingt realisierbar. Manchmal kann es sein, dass der Gemeinde nicht alle Anforderungen an die unterschiedlichen Verbindungen bekannt sind. Wenn Sie eine Unzulänglichkeit beobachten, die behebbar erscheint, ersuchen wir Sie um kurze Information. Nur Anliegen, die wir kennen, können wir auch versuchen umzusetzen.



Betreuung

Auch im heurigen Sommer bot die Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf wieder eine Ferienbetreuung für Kinder im Volksschul- und Kindergartenalter an. Melanie Wolf, Isabel Klug, Lena Mentl und Anja Pribitzer boten unterstützt durch lokale Vereine und Organisationen ein abwechslungsreiches Programm: Von einem Besuch bei der Feuerwehr in Dobermannsdorf, bei der Polizei und bis hin zum Roten Kreuz war für jedes Interesse etwas dabei. Die Nachfrage und das Interesse der Kinder waren wieder groß.

Musikschule

Sehr erfreulich ist auch, dass unsere Volksschulkinder am wieder gestarteten Projekt Bläserklasse teilnehmen können. Dies hat den Zustrom zur Musikschule wieder gefördert und dazu beigetragen, dass nun 53 Kinder in der Musikschule unterrichtet werden. Das Angebot

reicht von der Musikalischen Früherziehung über Trompete bis hin zu Klavier oder Schlagwerk. Es ist sehr erfreulich, dass die Schüler:innen aus einem breitgefächerten Angebot wählen können. An dieser Stelle erlauben wir uns die Anmerkung, dass der Musikunterricht sowohl vom Land Niederösterreich als auch von der Gemeinde gefördert wird und die Eltern somit nur für ein Drittel der Kosten aufkommen müssen. Deshalb freuen wir uns umso mehr, wenn einige der jungen Talente ihre erworbenen Fähigkeiten in der Ortsmusik oder anderen Orchestern einbringen. Bei einem Konzert im K9 in Zistersdorf feierte die Musikschule Zistersdorf heuer ihr 60-jähriges Bestehen.



Kultur

Im Bereich Kultur war das Jahr 2023 vom 50-jährigen Jubiläum des Ersten Zayataler Musikvereins geprägt. Der Musikverein feierte sein Jubiläum in allen Partnergemeinden, wodurch Palterndorf in den Genuss eines Tags der Blasmusik kam, bei dem die gesamte Ortschaft bespielt wurde. In Dobermannsdorf fand ein hochkarätiges Konzert in der Pfarrkirche statt, welches viele Besucher anlockte. Für die Unterstützung über die letzten Jahrzehnte wurde die Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf mit der Silbernen Ehrennadel des Blasmusikverbandes geehrt. Gerne werden wir dieses Engagement fortsetzen.



Auch die beiden Feuerwehren aus unserer Gemeinde erinnerten sich heuer an ihre Entstehung: Während die FF Palterndorf bereits ihr 140-jähriges Bestehen feiert, wurde die FF Dobermannsdorf für 125 Jahre geehrt.

Im Herbst feierten wir dann auch das 30-jährige Diakonsjubiläum von KR Karl Hinnerth sowie seine 25-jährige Bestellung zum Pfarrassistenten und das 20-jährige Jubiläum von Dr. Tadeusz Krupnik als Pfarrer in Dobermannsdorf.

Die Gemeindevertretung freut sich immer sehr, wenn wir verdienstvollen Persönlichkeiten oder Vereinen gratulieren dürfen, was wir auch an dieser Stelle nochmals herzlich tun.

Freizeit und Sport

Wir freuen uns sehr, dass unsere Gemeinde durch ein sehr aktives Vereinsleben bereichert wird. Zusätzlich zu unseren örtlichen Vereinen - von Theater über Tennis bis hin zur Gesunden Gemeinde - unterstützen wir auch Vereine in Nachbargemeinden, wenn viele Gemeindebürger:innen an deren Angebot interessiert sind. Aktuell trifft dies einerseits auf die Jugendsektion des SC Neusiedl zu und andererseits auch auf den Turnverein Neusiedl. Letzterer bietet für nahezu jede Altersgruppe und Interessenlage eine sportliche Einheit an. Das aktuelle Programm finden Sie immer im Schaukasten beim Gemeindeamt.

Familie und Jugend

Die Marktgemeinde hat auch im vergangenen Jahr zum Glück wieder Zuwachs bekommen. Im Herbst durften wir mit Stolz 5 Lebensbäumchen übergeben. Es ist auch immer eine große Freude, wenn wir junge Einwohner unserer Marktgemeinde 18 Jahre später bei der alljährlichen Jungbürgerfeier begrüßen dürfen. Dies ist stets eine sehr gemütliche Runde, bei der die Jugendlichen bereits über viele spannende Aspekte ihrer Lebensgeschichte erzählen können und schon oftmals gute Gedankenanstöße für die künftige Entwicklung unserer Gemeinde lieferten.

Wohnraum

Der erste Bauabschnitt des neuen Siedlungsgebiets Am Anger ist nun gewidmet und fertig parzelliert. Im Laufe des Sommers wurden die Bauplätze vermessen und die Aufschließungsarbeiten geplant. Ende des Sommers erfolgte die Vergabe der Errichtung der Einbauten sowie der Straßenbauarbeiten. Wir hoffen, dass diese vor Wintereinbruch ordnungsgemäß ausgeführt werden.



Der Gemeinderat hat bereits vier Ansuchen auf Kauf eines Bauplatzes im neuen Siedlungsgebiet positiv entschieden. Die Bauwerber stehen teilweise schon mit ausgereiftem Bauplan in den Startlöchern. Wir entschuldigen uns für die zeitlichen Verschiebungen in der Planung und versichern allen Beteiligten, dass die Gemeinde alles daransetzt, keine weiteren Verzögerungen zuzulassen.

**Vize-Bürgermeisterin,
Mag. Marina Kargl**

Ressort Finanzwirtschaft, Ing. Robert Schwarzmann



Die Ausgaben der Gemeinden weisen insbesondere in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Schule, Kindergarten und Abwasserbeseitigung eine hohe finanzielle Dynamik auf. Grund dafür sind hohe Steigerungsraten bei den Transferzahlungen an die Sozial- und Gesundheitsfonds, sowie die stark gestiegenen Energiekosten.

An Einnahmen haben wir 2023 € 1.328.000,- an Bedarfszuweisungen vom Bund erhalten. Für den Straßenbau erhielten wir € 280.000,- und als Strukturhilfe € 163.000,- vom Land NÖ. € 48.500,- für die Inbetriebnahme der beiden Windräder!

Größere Gemeindeausgaben im Jahr 2023

- Kanalreinigung (dringend notwendig, zu 80 % gefördert): **€ 110.000,-**
- Ankauf eines Leitungsinformationssystems von EVN GeoInfo GmbH: **€ 45.000,-** (ebenfalls zu 80 % gefördert)
- Schulumlagen (NMS, Sonderschule, Polytechnische Schule): **€ 138.000,-**
- Musikschulbeiträge: **€ 54.000,-**
- Sozialhilfeumlagen: **€ 195.000,-**
- NÖKAS-Umlage (Krankenanstalten Beitrag): **€ 368.000,-**
- Jugendwohlfahrt: **€ 35.500,-**
- Straßen- und Gehsteigbau: **€ 280.000,-**
- Abwasserverband (gedeckt durch Ihre Abgaben): **€ 150.000,-** (2022 waren es € 120.000,-)
- Dämmung der obersten Geschoßdecke in der VS und beim Gemeindeamt: **€ 30.000,-**
- Restzahlung für die neuen PV Anlagen: **€ 15.000,-**, im Vorjahr wurden bereits € 36.000,- bezahlt!
- Außensanierung Kindergartenmauer (Feuchtigkeitsschäden/Schimmel): **€ 40.000,-**
- Aufschließungskosten für neue Siedlung „Am Anger“: **€ 93.000,-** (4 Bauplätze wurden bereits an Bauwerber unserer Marktgemeinde für € 29,-/m² verkauft)

Geplante Projekte für 2024

Erneuerung der äußeren Wehrturmstiege (morsch), Güterwegesanierung und Straßenbau, Sanierung der Palterndorfer Friedhofmauer und Anschaffung einer Urnenwand, Öffentliches WC in Palterndorf.

2024 wird es eine Anhebung der Kanalgebühren auf € 2,70/m² wegen gestiegener Energiekosten geben.

Der Prüfungsausschuss unter der Leitung von GR Kurt Kaiser, konnte bei den Prüfungen des Geschäftskontos und der Buchhaltung keine Unregelmäßigkeiten feststellen.

Genauere Informationen über die Finanzen unserer Marktgemeinde können Sie im Rechnungsabschluss 2023, der im neuen Jahr im Gemeindeamt aufliegen wird, nachlesen.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und alles Gute für 2024!

GGR Ing. Robert Schwarzmann

Ressort Infrastruktur, Jürgen Heinisch



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in der Gemeindezeitung des letzten Jahres habe ich bereits über die Arbeiten für den Bahntrassenradweg berichtet, der die Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf auf und entlang der ehemaligen Bahntrasse in Richtung Gösting mit der Stadtgemeinde Zistersdorf verbindet. Der Alltagsradweg, der eine sichere, schnelle und direkte Verbindung abseits der Landesstraße mit hohem Verkehrsaufkommen darstellt, wurde im heurigen Jahr fertiggestellt und feierlich eröffnet. Wir freuen uns sehr, dass der Bahntrassenradweg bereits gut angenommen wird. Derzeit arbeiten wir an einem Konzept für einen Rastplatz im Bereich der Steinberg-Kreuzung.

Ein weiterer wichtiger Beitrag für den Umweltschutz durch die Reduktion des KFZ-Verkehrs sind die beiden Schnuppertickets des Verkehrsverbundes Ost-Region (VOR), die die Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf ihren Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stellt. Die Tickets gelten für alle Öffi-Verbindungen in der MetropolRegion Wien + Niederösterreich + Burgenland (Wien inklusive der Kernzone) für die Verkehrsmittel Bahn, Bus, U-Bahn, Straßenbahn. Sie können die Schnuppertickets gratis nutzen, sie werden gegen Voranmeldung beim Gemeindeamt tageweise ausgegeben (*Nähere Infos dazu auf Seite 18*).

Wie bereits in den letzten Jahren berichtet, wurde der öffentliche Verkehr durch eine bessere Taktung der Buslinien nach Poyzdorf, Zistersdorf und Hohenau in unserer Gemeinde sehr verbessert. Nutzen Sie die Gelegenheit und testen Sie das Angebot des VOR – neben den positiven Aspekten für die Umwelt lohnt sich der Umstieg möglicherweise auch in finanzieller Hinsicht! Ergänzend zum Thema Bus darf ich Sie informieren, dass wir intensiv an der Verkehrsfreigabe der Haltestelle vor Hauptstraße 5 in Palterndorf, sowie an einer neuen Anordnung der Haltestelle bei der Volksschule arbeiten. Es wurden bereits Konzepte eingebracht, gerade im sensiblen Bereich um die Volksschule sind eine Verbesserung der Sicherheit des Ein- und Ausstiegs einerseits und die Erhaltung der erforderlichen Parkplätze andererseits unsere wichtigsten Zielsetzungen.

Auch im Siedlungsbau sind wir bemüht, dem Klimaschutz Beachtung zu schenken und haben für die neue Siedlung „Am Anger“ in Dobermannsdorf entschieden, dass für diesen Bereich kein Regenwasserkanal errichtet wird. Die Versickerung der Oberflächenwässer der Häuser soll dort ausschließlich auf Eigengrund erfolgen, auch im öffentlichen Straßenraum ist eine naturnahe Oberflächenentwässerung vorgesehen. Neben der Schonung der Ressourcen in unserem Kanalsystem sorgt diese Vorgabe dafür, dass das vor Ort anfallende Regenwasser nicht in den Kanal abtransportiert wird, sondern vor Ort versickert und so wieder dem Grundwasser zugeführt wird. Dem Zeitgeist entsprechend wird die neue Siedlung auch mit Glasfaser-Internet erschlossen. Die Gemeinde hat mit der Firma A1 eine Kooperation geschlossen, dass bei Bauarbeiten zukünftig auch in allen anderen Teilen des Gemeindegebietes Glasfaser verlegt wird, die Gemeinde ist selbstverständlich auch für jegliche andere Kooperationen mit Unternehmen aus dem Bereich offen.

Als Ausblick für das nächste Jahr darf ich auch bereits wieder Infrastruktur-Projekte ankündigen. Es ist geplant beim Friedhof Palterndorf die Friedhofsmauer zu sanieren und eine öffentlich zugängliche WC-Anlage zu errichten. Außerdem werden die Sanierungsarbeiten in der Kellergasse in Palterndorf weitergeführt und der Zufahrtsweg in die Kellergasse in Dobermannsdorf neben der Firma Weiss wird ebenso saniert werden, sodass das versickerungsfähige Kopfsteinpflaster erhalten bleibt.

Ich wünsche Ihnen schöne Feiertage und ein glückliches Jahr 2024!
Ihr GfGR Jürgen Heinisch

Ressorts Soziale Wohlfahrt und Gesundheit, Lisa Rath



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich möchte Ihnen folgende Themen aus meinem Ressort Soziale Wohlfahrt und Gesundheit näherbringen:

Radwegeröffnung

Am Samstag, dem 9.9.2023 wurde mit großer Erwartung der neue Radweg zwischen unserer Heimatgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf und der Stadtgemeinde Zistersdorf feierlich eröffnet. Die nicht mehr benutzte Bahntrasse wurde auf einer Strecke von 15 Kilometern zu einem Radweg ausgebaut. Bei Sonnenschein konnte dieser bis Loidesthal befahren werden. In jeder Ortschaft gab es eine



Labstation, unsere wurde von der Jugend betreut – dafür ein großes Dankeschön. Aus unserer schönen Gemeinde waren sehr viele Sportbegeisterte dabei. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 3,8 Mio. Euro und werden zum größten Teil vom Land NÖ und den Gemeinden Palterndorf-Dobermannsdorf und Zistersdorf getragen. Eine direkte Anbindung der neuen Radverkehrsanlage an die regionalen Radrouten „Muskateller“ und „Traminer“ ist ebenso gegeben, wie die Anbindung an den internationalen Radweg „Eurovelo 9“ (Wien-Breclav) und an die NÖ Hauptradroute „Kamp-Thaya-March-Radweg“. Ich wünsche allen Radfahrern eine sichere Fahrt und viel Vergnügen.

Pflegegeld

Um einen Anspruch auf Pflegegeld zu haben, müssen folgende Voraussetzungen gegeben sein:

- ständiger Betreuungs- und Hilfsbedarf wegen einer körperlichen, geistigen oder psychischen Behinderung beziehungsweise einer Sinnesbehinderung, die voraussichtlich mindestens sechs Monate andauern wird
- ständiger Pflegebedarf von monatlich mehr als 65 Stunden
- gewöhnlicher Aufenthalt in Österreich
- Pflegegeld wird – je nach Ausmaß des erforderlichen Pflegebedarfes und unabhängig von Alter und Ursache der Pflegebedürftigkeit – in sieben Stufen gewährt

Pflegebedarf in Stunden pro Monat	Stufe	Betrag in Euro (monatlich, 2023)
mehr als 65 Stunden	1	175,00
mehr als 95 Stunden	2	322,70
mehr als 120 Stunden	3	502,80
mehr als 160 Stunden	4	754,00
mehr als 180 Stunden, wenn ein außergewöhnlicher Pflegeaufwand erforderlich ist	5	1.024,20
mehr als 180 Stunden, wenn zeitlich unkoordinierbare Betreuungsmaßnahmen erforderlich sind und diese regelmäßig während des Tages und der Nacht zu erbringen sind oder die dauernde Anwesenheit einer Pflegeperson während des Tages und der Nacht erforderlich ist, weil die Wahrscheinlichkeit einer Eigen- oder Fremdgefährdung gegeben ist	6	1.430,20
mehr als 180 Stunden, wenn keine zielgerichteten Bewegungen der vier Extremitäten mit funktioneller Umsetzung möglich sind oder ein gleichzuachtender Zustand vorliegt	7	1.879,50

Quelle: <https://www.sozialministerium.at/Themen/Pflege/Pflegegeld.html>

Bezieherinnen und Bezieher einer Pension oder Rente bringenden Antrag auf Pflegegeld beim zuständigen Versicherungsträger ein. Das ist jene Stelle, die auch die Pension auszahlt.

Seit Oktober gibt es die Möglichkeit, einen **Pflege- und Betreuungsscheck** in der Höhe von 1.000,- Euro beim Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Soziales und Generationenförderung, zu beantragen. Bezugsberechtigt sind Personen, die

- zum Zeitpunkt der Antragstellung ihren **Hauptwohnsitz** gemäß § 1 Abs. 7 Meldegesetz in **Niederösterreich** haben
- zum Zeitpunkt der Antragstellung Pflegegeld
- zumindest der Stufe 3 beziehen **ODER**
- der Stufe 1 oder 2 beziehen und eine Demenzerkrankung vorliegt, die durch Vorlage einer ärztlichen Bestätigung nachgewiesen wird **ODER**
- der Stufe 1 oder 2 beziehen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Als Pflegebedarf zählen auch Leistungen, die z.B. von Angehörigen oder Nachbarn erbracht werden. Eine Überprüfung des Anspruchs auf Pflegegeld lohnt sich auf jeden Fall.

Ich wünsche uns ein gutes und erfolgreiches Jahr 2024. Bleiben Sie gesund!

Ihre GfGRⁱⁿ Lisa Rath

Ressort Wirtschaftsförderung, Ing. Gerhard Poiss

Werte Gemeindebürgerinnen, werte Gemeindebürger,
folgend ein Resümee des vergangenen Jahres aus dem Ressort Wirtschaftsförderung.



Windparkeröffnung Palterndorf-Dobermannsdorf / Neusiedl an der Zaya

Die feierliche Eröffnung des Windparks fand am Freitag, den 13. Oktober mit einem Festakt direkt bei den neuen Windrädern statt. Bei dem Windfest durfte die Bevölkerung die herrliche Aussicht in luftiger Höhe mittels Krans bewundern. Auch für die Kinder war eine Menge Spaß vorprogrammiert. Es gab eine Hüpfburg und eine Bastelstation. Für das leibliche Wohl sorgte Jup's Hausbergstub'n.

Zahlen und Fakten zum Windpark:

- Baubeginn: Februar 2022
- Fertigstellung: Oktober 2023
- Gesamtleistung: 42 MW
- Gesamtstromerzeugung: rund 125.110 MWh/Jahr - *dies entspricht dem Verbrauch von 36.000 Haushalten*
- CO₂-Einsparung: ca. 65.000 Tonnen/Jahr - *das entspricht dem jährlichen Ausstoß von etwa 26.500 PKWs*

Kooperationsvertrag mit der Fa. Windpartner GmbH

Seitens der Gemeinden Hohenau/March, Ringelsdorf-Niederabsdorf, Drösing und Palterndorf-Dobermannsdorf wurde ein Grundsatzbeschluss hinsichtlich der Errichtung eines gemeinsamen Windparks im Rahmen der Gemeinderatssitzung vom 5. Juni 2023 beschlossen. Es sind bis zu 13 Windparkanlagen in unserem Gemeindegebiet möglich.

Feldwege

Nach Fertigstellung der Windkraftanlagen in Palterndorf wurden die Zufahrten zu den Windrädern neu vermessen. In der Errichtungsphase wurde Schüttmaterial zur Bodenbefestigung für die Zufahrtstropfen benötigt, welches nach Fertigstellung der Windräder auf die Feldwege, welche als Zufahrt zu den zwei Windrädern dienen, aufgeschüttet und verdichtet wurde. Ebenso hat man den Grenzweg zur Ortschaft Neusiedl verlängert. In Dobermannsdorf erfolgte eine Sanierung des „Schiefen Weges“ und der Wege am Schilling mittels Löcherfüllung und Planierung.

Pachtbedingungen

In der Gemeinderatssitzung vom 13. September 2023 wurde eine Änderung der Pachtbedingungen für landwirtschaftliche Flächen beschlossen. Für Altverträge wird die Ertragsmesszahl (bodenabhängig) der einzelnen Grundstücke zur Berechnung herangezogen und eine Indexierung des Pachtpreises beschlossen.

Neuanschaffung eines Notstromaggregats

Als Präventivmaßnahme im Falle eines Blackouts (Stromausfall über einen längeren Zeitraum) erfolgte am 30. März 2023 in der Gemeinderatssitzung der Beschluss zur Anschaffung eines 80 kVA Notstromaggregates für die FF Dobermannsdorf. Es gibt eine Landesförderung von € 7.500,-.

PV – Förderung für private Haushalte

Der Zuschuss für Photovoltaikanlagen seitens Gemeinde beträgt € 300,- / Anlage (max. 25 % der Investition). 2023 wurden in Summe bereits 26 Anlagen in der Gemeinde genehmigt.

Kommunalsteuer

Die Abgabensumme der im Gemeindegebiet 26 ansässigen Betriebe betrug 2023 ca. € 90.000,-. In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres wurde wieder über die sogenannte Lehrlingsförderung von ca. € 2.300,- abgestimmt. Dabei erhalten Betriebe die Kommunalsteuer für Auszubildende refundiert.

Herzliche Grüße und alles Gute für 2024!

Ihr GfGR Ing. Gerhard Poiss

Ressort Umwelt und Energie, DI(FH) Alexander Bach

Werte GemeindebürgerInnen, hiermit möchte ich Ihnen einen Überblick über die Entwicklungen im Bereich Umwelt und Energie im Jahr 2023 geben.



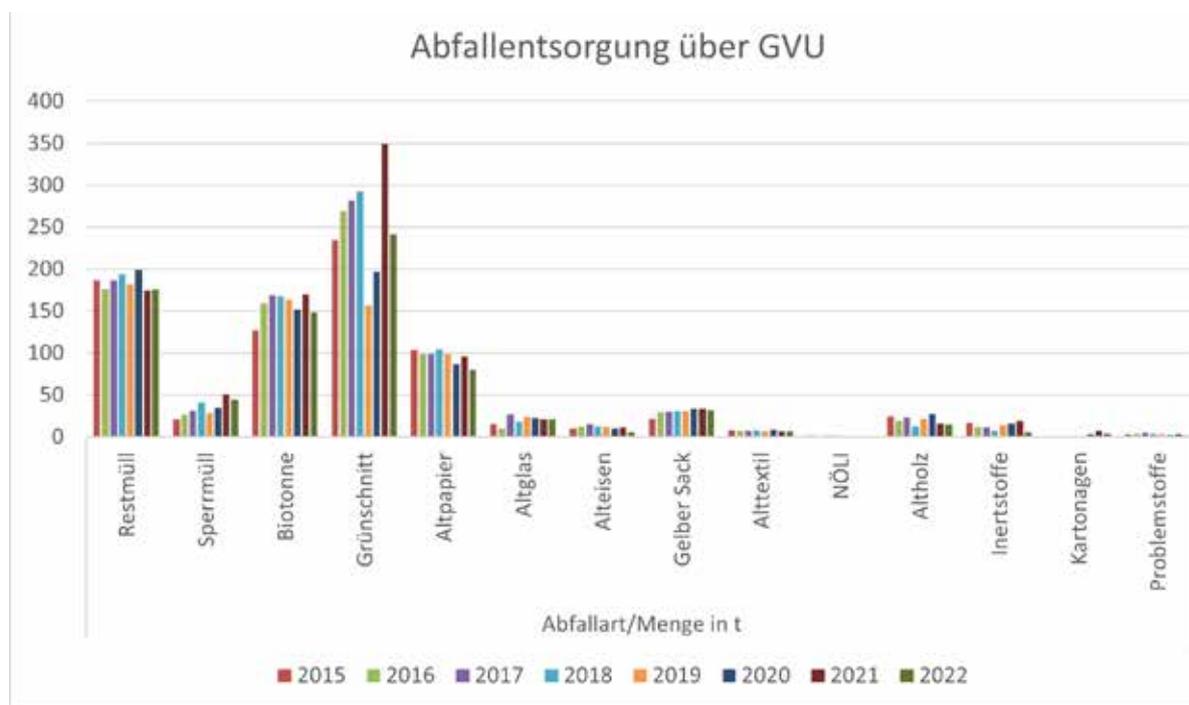
Nachdem im letzten Jahr die erstmalig stattfindende Kompostaktion des G.V.U. sehr gut angenommen wurde, konnten wir auch heuer wieder Gratis-Kompost allen GemeindebürgerInnen zur Verfügung stellen. Dabei sahen wir ein weiter gestiegenes Interesse daran. Wir werden uns daher bemühen, dies nun jährlich fortführend für Sie zur Verfügung zu stellen.



Weiters wurde auf der Grünschnittdeponie eine zusätzliche Fläche asphaltiert. Dies war notwendig geworden, da wir die Grünschnittsammlung aufgrund Auflage des G.V.U. in Grasschnitt und Strauch-/Baumschnitt fortan trennen mussten. Daher steht seit diesem Jahr eine Mulde für den Grasschnitt zur Verfügung. Um das Ausladen zu erleichtern und Wartezeiten zu verkürzen, wurden mobile Betonwände angekauft, um den Grasschnitt davor zu entleeren und mit dem Frontlader verladen zu können.

Das Abfallsammelzentrum sowie die Deponie wurden in gewohnter Weise kompetent und zuverlässig von unseren Bediensteten betrieben. Ein großes Dankeschön hierfür!

Unsere Sammelbilanz von Abfällen ergab für das Jahr 2022 (ein Jahr zeitversetzt aufgrund der Datenauswertung) fast durchgehend eine Reduktion der Abfallmengen. Gesamt gesehen, konnten wir das Abfallaufkommen um fast 20 % auf 789 t reduzieren, wobei hier ein guter Teil dem reduzierten Grünschnitt anhand der jahresübergreifenden Entsorgungsintervalle zukommt. Beim Bauschutt, welchen die Gemeinde direkt entsorgt und somit auch die Kosten trägt, war wiederum eine Steigerung um 20 % auf 47,1 t zu verzeichnen.



Im Bereich erneuerbarer Energien konnten wir unser Photovoltaikanlagenprojekt auf Gemeindedächern abschließen. Leider konnte hierbei die Anlage auf dem Gemeindeamt aufgrund der vielfach bereits brüchigen Dacheindeckungen nicht realisiert werden. Dementsprechend wurden Photovoltaikanlagen auf den beiden Feuerwehrhausdächern, sowie eine Erweiterung auf dem Volksschuldach umgesetzt. Dies trägt erheblich zur Energiekostenreduktion bei.

Weiters wurden erste thermische Sanierungsmaßnahmen im Zuge einer Dachbodendämmung am Gemeindeamt und in der Volksschule gesetzt. Weitere Maßnahmen vor allem im Bereich der Volksschule sind von der weiteren Gruppenplanung des Kindergartens abhängig.

Um den gestiegenen Energiepreisen und somit Kostenexplosionen auf diesem Sektor Einhalt zu gebieten, wurden ebenfalls weitere Maßnahmen an öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen hinsichtlich Umstellung auf LED sowie Beleuchtungszeitbegrenzung gesetzt.

Unsere Laubsammelstationen werden bereits rege genutzt – Unterstützen auch Sie unsere Gemeinde, indem Sie Gemeindeflächen von herabfallendem Laub befreien und diese in der Deponie oder den bereitgestellten Sammelstationen entsorgen.



Ich darf mich bei allen GemeindegängerInnen für Ihr Mitwirken hinsichtlich der Reinhaltung unserer Gemeinde bedanken und wünsche ein glückliches Jahr 2024!
Ihr gfGR DI (FH) Alexander Bach

Die fertiggestellten Photovoltaik-Anlagen auf den Feuerwehrhäusern Palterndorf und Dobermannsdorf:



7.518 kWh
Produzierte PV Energie (2023)



14.405 kWh
Produzierte PV Energie (2023)

Gstaltner Andreas & PARTNER

VORSORGEN | VERTRAUEN | VERSICHERN

GeneralAgentur
Gstaltner & Partner
Dobermannsdorfer Str. 383
2182 Palterndorf
+43 680 32 38 099
office@uniqa-gstaltner.at
www.uniqa-gstaltner.at



Slávka Poggiolini Konečná
Hauptstraße 25
2182 Palterndorf
facebook: Gasthaus Wildrose zum Wehrturm
+43 664 2003613 +43 2 533 71188

**Restaurant
Gästezimmer**

- Familienfeiern (In bis zu 250 Personen)
- Catterring
- Terrasse
- EIS
- Großer Gästgarten
- Grillspezialitäten
- Spielplatz
- Historische Wehrturm von 1414

Blumen Lang

Ringelsdorf
Vorgartenstr. 307
Tel.: 02536 / 7275

Hohenau
Rathausstraße 55
Tel.: 02535 / 2385

Zistersdorf
Hauptstraße 8
Tel.: 02532/ 81487

office@blumenlang.at www.blumenlang.at

Allgemeine Information

Diebstahl auf den Friedhöfen ist eine Straftat!

Leider kommt es auf beiden Friedhöfen der Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf in jüngster Vergangenheit wieder des Öfteren vor, dass Kerzen, Blumen oder Grabschmuck direkt von den Gräbern entwendet werden. Dies stellt eine Straftat dar.

Die Grabstätten werden im Gedenken an die Verstorbenen von den Angehörigen sorgsam gepflegt und geschmückt. Umso fassungsloser ist die Dreistigkeit und Respektlosigkeit dieser Diebe. Diese Art von Diebstahl ist kein Kavaliersdelikt, sondern pietätlos. Damit wird nicht nur den Betroffenen in ihrer Trauer erneuter Schmerz zugefügt, auch der Ruf des Friedhofs als ein Ort der Besinnung, des Erinnerns und der Ruhe wird beschädigt.

Aus rechtlichen Gründen ist eine Kameraüberwachung nicht möglich. Aus diesem Grund appellieren wir an Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, dass Sie besonders die Augen offenhalten und jeden vermeintlichen Diebstahl der zuständigen Polizeiinspektion und der Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf melden.

Leider muss auch erwähnt werden, dass das Verschmutzen durch z.B. Zigarettenstummel, Plastikmüll, etc. von Grabstellen strengstens verboten ist!

Pflanzenrückschnitt in Vorgärten

Aus gegebenem Anlass müssen wir Sie darauf hinweisen, dass Grundeigentümer dazu verpflichtet sind, den öffentlichen Gehsteig (Gemeindgrund) von diversen Pflanzen wie z.B. Bäume, Sträucher, Blumen, etc. aus den Vorgärten selbstständig freizuhalten.

In der Dunkelheit stellt dies eine Stolperfalle für Menschen dar und kann für kleinere Tiere (Katzen, Vögel, Igel, etc.) zum Verhängnis werden, indem sie sich darin verfangen und sich selbstständig nicht mehr befreien können. Im Interesse aller bitten wir Sie daher, diverse Pflanzen bis mindestens zur Grundgrenze zurückzuschneiden.

Weiters dürfen wir Sie darüber in Kenntnis setzen, dass ein Baum im Vorgarten nicht höher als 4 m sein darf. Sollten diverse Bäume diese Grenze überragen, ersuchen wir hier ebenfalls um einen Rückschnitt.

Vielen Dank für Ihr Mitwirken!



PLANUNG – CONSULTING – ÜBERPRÜFUNG

✉ bb@bleidt.at

☎ +43 677 62166760

🌐 www.bleidt.at

Aus den Ausschüssen

Zivilschutz

2023 wurde in mehreren Sitzungen und Telefonaten mit dem Leiter des Gänserndorfer Zivilschutzverbandes unser Gemeinde Katastrophenschutzplan sowie der Sonderschutzplan "Blackout" nahezu finalisiert (geringfügige Ergänzungen seitens Bezirk sind noch ausständig).

Weiters wurde ein 80kVA Notstromaggregat angekauft (Auslieferung 2024), welches im Blackoutfall das Gemeindeamt als Einsatzzentrale und das Feuerwehrhaus Dobermannsdorf als Anlaufstelle mit Energie versorgen wird. Das Aggregat kann dann für Veranstaltungen gerne von den ansässigen Vereinen ausgeliehen werden.

Ebenfalls wurde in beiden Ortschaften eine Antenne errichtet, welche es den Feuerwehren und dem Gemeindeführungsstab ermöglicht, im Falle eines Blackouts, mit anderen Einsatzleitstellen im gesamten Bezirk die Kommunikation aufrecht zu erhalten.

Gemeindeabwasserverband

Im Jahr 2023 wurden 2 Sitzungen des Verbands abgehalten. Hierbei wurde die Modernisierung des Pumpwerkes Ringelsdorf vergeben. Es sind Hybridpumpen installiert worden, welche die Fäkalien energieeffizienter verpumpen können. Neben dieser Investition waren auch einige Instandhaltungsmaßnahmen durchzuführen. In Verbindung mit der allgemeinen Preissteigerung wurde somit eine Nachzahlung für alle Verbandsgemeinden erforderlich. Diese Mehraufwendungen mussten auch im Voranschlag 2024 berücksichtigt werden. Bei einer Prüfung des Landes wurde die Kostendeckung im Bereich des Kanals eingefordert (andernfalls würden die Bedarfszuweisungen des Landes gekürzt werden), worauf hin wir nach 20 Jahren die Kanalgebühren erhöhen müssen. Die Gebühr beträgt nun EUR 2,70 je qm (bisläng 2,20). Der Preissprung resultiert aus den laufenden Bemühungen der Gemeindevertretung, die Gebühren gering zu halten und nur im Anlassfall zu erhöhen.

Nachdem unser aktueller Klärwärter Franz Haselberger nächstes Jahr in Pension geht, wurde ein Nachfolger gesucht und in Hrn. Werner Stoiber gefunden. Wir wünschen ihm alles Gute bei der Einarbeitung und heißen ihn herzlich Willkommen!

Festibus - ab 2024

Noch im Dezember wurde durch den Gemeinderat beschlossen, 2024 am Projekt „Festibus“ teilzunehmen. Der Festibus ist im Bezirk Mistelbach schon länger erfolgreich unterwegs und fährt nun auch in unserer Gegend. Die Gemeinde unterstützt – ebenso die jeweiligen Veranstalter – diesen Bus finanziell, damit für die Nutzer nur ein geringer Beitrag bleibt. Zahlung und Buchung erfolgt über die Festibus-App.

Der Festibus wird im nächsten Jahr an 19 Abenden durch die Region Weinviertel-Ost düsen. An 11 Abenden macht er in der Gemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf halt:

Final Game - Altlichtenwarth, 02.03.2024
Greenfield - Kleinhadersdorf, 13.04.2024
Flash Over - Loidesthal, Mitte Mai
Tropical Rave - Hauskirchen, 29.05.2024
pro-muehle - Großschweinbarth, 01.06.2024

Schindermania - Herrnbaumgarten, 08.06.2024
Pump it up - Zistersdorf, 15.06.2024
Sandsation - Eibesthal, 27.07.2024
2x Winzerfest - Poysdorf, 06.+07.09.2024
Letz Fetz - Poysdorf, Oktober 2024



KUNDENKARTE
008525
Castrol
TANKSTELLE LESKA

2181 Dobermannsdorf
Fallerndorferstraße 19
Tel.: +43 2533/89540
Fax K15 / Mail: kleska@oon.at

Tankstelle
Ladestation
Drogen

Mo. - Do. 04:30 - 20:00 Uhr | Fr. - Sa. 04:30 - 21:00 Uhr
So. 7:00 - 21:00 | Sonn- und Feiertag 08:00 - 20:00 Uhr

pb Pitte+Brausewetter
www.pittel.at

2225 Zistersdorf, Maustrenk 123 | Tel.: 02532/2501 | Fax: 02532/2501 3590

Kosmetik & Fußpflege
Angela Ziegler Tel.: 0650/56 08 201

Physiotherapie - Heilgymnastik
Lukas Krajcir Tel.: 0650/63 20 158

vita well very
MASSAGE UND VIELES MEHR
www.verywellvita.at

Massagen & Packungen
Gabi Hartmann Tel.: 0699/188 29 113

Bahnstraße 34/2/3
A-2183 Neusiedl an der Zaya

Bürgermeisterinformation

Nach einer zweijährigen "Zwangspause" durften wir heuer wieder jeweils eine Bürgermeisterinformation in Palterndorf und Dobermannsdorf abhalten. Bürgermeister Eduard Ruck ließ zuerst die letzten zwei Jahre Revue passieren, bevor er über anstehende Projekte berichtete. Anschließend gab auch Vizebürgermeisterin Mag. Marina Kargl einen kurzen Rückblick über Vergangenes. Herzlichen Dank an die Bevölkerung, die an den beiden Informationsveranstaltungen teilgenommen hat.



Flurreinigung

Am Samstag, dem 18.03.2023, fand die jährliche Flurreinigung in Palterndorf-Dobermannsdorf statt. Die beiden Jagdvereine,



unsere Gemeinderäte sowie freiwillige Helfer, denen unser sauberes Ortsbild am Herzen liegt, machten sich morgens mit Warnwesten, Handschuhen und Müllsäcken von der G.V.U ausgestattet auf den Weg, um unsere Straßen- und Wegränder von Müll aller Art zu befreien. Danke dafür!

Jungbürgerfeier

Am 24.11.2023 fand die Jungbürgerfeier des Jahrgangs 2005 statt, wobei Bgm. Eduard Ruck, Vizebgm. Mag. Marina Kargl und Jugendgemeinderätin Lisa Rath 3 Jugendlichen zur Volljährigkeit gratulierten und sie im aktiven Gemeindeleben herzlich willkommen hießen.

Wir wünschen den JungbürgerInnen für Ihre Zukunft alles Gute und würden uns über eine aktive Mitarbeit im Gemeindeleben sehr freuen.



Jahrgang 2005 (v.l.n.r) GfGRⁱⁿ Lisa Rath, Bgm. Eduard Ruck, Tobias Salzer, Nadja Stoiber, Kilian Grössing, Vzbgmⁱⁿ Mag. Marina Kargl



Öffnungszeiten: Dienstag 9 - 18 Uhr
Mittwoch 9 - 18 Uhr
Donnerstag 9 - 18 Uhr
Freitag 9 - 20 Uhr
Samstag 8 - 13 Uhr

2181 Dobermannsdorf · Hauptstraße 94 · Tel. 0670 / 7033360

Lebensbäumchen

Tradition muss gewahrt werden! So durften auch heuer unser Bürgermeister Eduard Ruck und unsere Vizebürgermeisterin Mag. Marina Kargl wieder Lebensbäumchen an die neugeborenen Bürgerinnen und Bürger übergeben.

Nach dem Erntedankfest in Dobermannsdorf, wurden an die Eltern Urkunden sowie ein Gutschein für den Ankauf eines Baumes, der auch im Eigengarten gesetzt werden kann, überreicht.



Foto: Pfarrer Dr. Tadeusz Krupnik, Bgm. Eduard Ruck, die Eltern von Maximilian Thaler, die Eltern von Lara Bleidt, die Eltern von Naya Bauer, die Eltern von Marie Schreil, die Eltern von Michael Bakó, Konsistorialrat Diakon Ing. Karl Hinnerth, Vzbgmⁱⁿ. Mag. Marina Kargl



Radfahrkurs

Kurz vor Ferienende fand in unserer Gemeinde ein Radfahrkurs der mobilen Fahrschule "easy drivers" statt. Dieses Angebot richtet sich an Kinder von 6 bis 12 Jahren. Je nach Altersklasse wurden verschiedene Gleichgewichts- und Stabilitätsübungen auf dem Fahrrad geübt. Praktische Übungen waren das einhändige Fahren, richtig Schalten und das zielgerechte Bremsen. Vor dem praktischen Teil gab es auch einige theoretische Informationen über die Sicherheit des Fahrradhelms. Die Kinder hatten dabei Spaß an der Bewegung, haben einiges über die Sicherheit für das Alltagsradeln mitbekommen und neue Fertigkeiten erlernt.

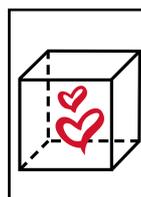
Radfahrprüfung

Die Kinder der 4. Klasse Volksschule dürfen eine „Freiwillige Radfahrprüfung“ ablegen, um dann vorschriftsgemäß und sicher auf ihren Fahrrädern im Straßenverkehr unterwegs zu sein. Die aus einem theoretischen und praktischen Teil bestehende Prüfung wurde heuer am 6. Oktober vom ARBÖ, vertreten durch Frau Mair abgenommen.

Seitens der Gemeinde gratulierte Vizebgm.in Mag. Marina Kargl den jungen stolzen Gemeindebürgern und überreichte „süße Glückwünsche“ und einen Fahrrad-Schlüsselanhänger.



Foto: (v.l.n.r.) ARBÖ Fr. Mair, Vzbgmⁱⁿ Mag. Marina Kargl Tanja Prater, mit den erfolgreichen Kindern



**SCHÖNER
FLIESEN
& RAUMGESTALTUNG**

Fliesen & Raumgestaltung

📍 Neusiedlerstraße 385
A-2182 Palterndorf
📞 fliesen-schoener.at

☎ +43 664 2470072

✉ office@fliesen-schoener.at



Das VOR-Schnupperticket

Die Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf bietet seit 01. Dezember 2023 zwei Schnuppertickets für alle Öffentlichen Anbindungen (Bus, Zug, U-Bahn, Straßenbahn) der MetropolRegion Wien inkl. Wien-Kernzone, Niederösterreich und Burgenland an.

Ziel dessen ist es, einen aktiven Beitrag zur CO₂-Einsparung zu leisten und das Interesse der Bevölkerung zur vermehrten Öffi-Nutzung wieder zu erwecken.

Diese beiden VOR-Tickets stehen allen Bürgerinnen und Bürgern mit Hauptwohnsitz in unserer Gemeinde zur Verfügung und werden, nach Voranmeldung, tageweise gratis verliehen.

Wo ist das Schnupperticket gültig?

Das Schnupperticket ist auf allen VOR-Linien in der gesamten Ostregion (Wien, Burgenland, Niederösterreich) inkl. WESTbahn (nur auf der Strecke Wien-Amstetten) gültig. Davon ausgenommen sind der CAT (City Airport Train Vienna Airport), Flixbus, Flughafenbus, RegioJet und touristische Angebote wie die Waldviertlerbahn, Wachauerbahn, Schneebergbahn, etc.

Wie kann ich mir ein Ticket ausleihen?

Die Fahrkarten können am Gemeindeamt der Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf telefonisch unter 02533/89226 oder mittels Online-Registrierung unter <https://www.schnupperticket.at/palterndorf> reserviert werden. Die Reservierungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt!

Die Nutzungsbedingungen finden Sie auf der Gemeindehomepage oder am Gemeindeamt, während der Amtsstunden.



Wann kann ich mir das Ticket abholen?

Die Schnuppertickets können an Werktagen außer Samstag zwischen 07:00 und 10:00 Uhr des Nutzungstages am Gemeindeamt abgeholt werden. **Beim Abholen bitte einen amtlichen Lichtbildausweis mitbringen!** Bei Nichtabholung wird das Ticket ab 10:00 Uhr wieder freigegeben.

An Wochenenden und Feiertagen ist der Übergabeort und der Übergabezeitpunkt mit dem Vorbesitzer des Tickets zu vereinbaren. Hierzu sind die Kontaktdaten im Buchungssystem vier Tage vor und nach der Buchung ersichtlich oder bis Freitag vormittags am Gemeindeamt zu erfragen.

Wie bringe ich das Ticket wieder retour?

Persönlich oder durch Einwurf der Fahrkarte in einem mit Namen versehenen Kuvert in den Gemeindeamt-Briefkasten bis spätestens um 07:00 Uhr des Folgetages.



metallbau WEISS GmbH
Viertelstraße 266
2181 Dobermannsdorf
Tel. 02533 / 89 459

www.metallbau-weiss.at



TORE ZÄUNE GELÄNDER ÜBERDACHUNGEN



**BODENVERLEGUNG
MALERARBEITEN
FASSADENBAU
TAPETEN**



Haydngasse 297, 2182 Palterndorf
0699/11 96 04 50
office@peterkorn.at
www.peterkorn.at

Angebot einholen 

Chronik

Wir gratulieren!

Geburt

Schreil Marie, Dob. 283
Bleidt Lara, Dob 381
Bakó Michael, Dob. 184
Thaler Maximilian Gottfried, Dob. 327
Akpinar Jamie, Dob. 143
Kastner Luca, Dob. 284
Weber Noah, Dob. 356

Geburtstage

80. Geburtstag

Kraus Franziska, Palt. 118
Arthold Maria, Palt. 353
Stoiber Erna, Palt. 289
Schodt Monika, Dob. 144
Pribitzer Rudolf, Palt. 261
Greiter Johanna, Palt. 111
Bayer Erika, Dob. 302
Sauer Waltraud, Dob. 263
Doppler Christine, Palt. 172
Weiß Karin, Dob. 266
Stur Georg, Dob. 282
Siedl Helmut, Dob. 306
Sperk Georg, Dob. 32

85. Geburtstag

Ott Leopoldine, Dob. 45
Schwarzmann Maria, Palt. 63
Elend Maria, Dob. 5

90. Geburtstag

Fröhlich Maria, Palt. 214
Ludwey Helene, Palt. 77
Herold Johann, Palt. 87
Ludwey Karl, Palt. 77

95. Geburtstag

Karas Charlotte, Dob. 163

Stand: 5.12.2023
Alle Angaben ohne Gewähr.

Hochzeit

Schilling Martina & Steiner Helmut, Dob. 99
Arthold Michaela & Schreil Holger, Dob. 9A
Krappl Romana & Regner Patrick, Palt. 374

Goldene Hochzeit

Stoiber Rosa & Franz, Palt. 4
Kargl Rosa & Josef, Dob. 50
Glück Kristin & Georg, Palt. 26
Artner Melitta & Franz, Dob. 301
Stoiber Leopoldine & Johann, Palt. 298
Winter Waltraud & Karl, Dob. 243

Diamantene Hochzeit

Weiß Karin & Robert, Dob. 266

Eiserne Hochzeit

Asimus Ernestine (†) & Gottfried, Palt. 281

Steinerne Hochzeit

Frühbeck Auguste (†) & Herbert, Palt. 248

Unser Mitgefühl!



Stetzl Alfred, Dob. 33 (2022)
Braun Ferdinand, Palt. 263
Pribitzer Theresia, Palt. 65
Kargl Marianne, Dob. 321
Ehmayer Adolf, Dob. 269
Asimus Ernestine, Palt. 281
Regner Erika, Palt. 107
Pribitzer Johann, Palt. 102
Marchart Franz, Palt. 159
Arthold Maria, Dob. 9b
Trimmel Elisabeth, Dob. 261
Hiller Roswitha, Palt. 253
Weinwurm Margarete, Palt. 342
Dr. Schreil Ludwig, Dob. 136
Sperk Anna, Dob. 32
Frühbeck Auguste, Palt. 248
Stoiber Franz, Palt. 268
Mohr Rudolf, Dob.
Poiss Hertha, Palt. 332
Müller Friedrich, Dob. 181
Pillwein Rita, Dob. 224
Denner Georg, Palt. 127
Lukac Mirko, Dob. 175
Haselberger Theresia, Dob. 56
Pribitzer Johann, Palt. 232

Regional. Digital. Überall.

Wir sind für Sie da!

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 17.00 Uhr

BERATUNGSzeit täglich von 8 bis 19.00 Uhr - bitte vereinbaren Sie ihren persönlichen Termin!

Raiffeisenkasse
Neusiedl a.d. Zaya



www.raika-neusiedl.at

Vereinsleben

Auf den folgenden Seiten finden Sie Rückblicke aus dem vergangenen Jahr, selbst-verfasst von den örtlichen Vereinen.

Gemeindearchiv

Unsere Gemeinde anno dazumal

Der Verein „Gemeindearchiv Palterndorf-Dobermannsdorf“ wurde 2007 gegründet und sammelt seither Fotos, Dokumente und historische Unterlagen, die sich auf unsere Gemeinde beziehen.

Am 15. Juni 2023 wurde der neue Vorstand des Gemeindearchivs neu gewählt und setzt sich nun wie folgt zusammen:

Obmann **Rainer Kaupil**

Kassierin **Regina Hasiner**

Schriftführerin **Tanja Kroupa**

Obmann-Stellvertreterin **Daniela Pribitzer**

Kassier-Stellvertreter **Leopold Schulz**

Schriftführer-Stellvertreterin **Johanna Orischnig**



Bild: Der Vorstand des Gemeindearchives mit Vizebgmin Mag. Marina Kargl.

Seit mehr als 15 Jahren sammelt der Verein „Gemeindearchiv Palterndorf-Dobermannsdorf“ Fotos, Dokumente und historische Unterlagen, die sich auf unsere Gemeinde beziehen. Seit dem Jahr 2020 sind viele dieser Fotos und Dokumente auch online über das Internet in unserer Topothek für die Öffentlichkeit abrufbar. Mittlerweile hat unsere Topothek über 1.900 Einträge und es werden laufend mehr! Es gibt immer wieder „neue“ alte Fotos, die uns zur Verfügung gestellt werden und die das Topothek-Team einscannet und beschriftet.

Wie kann ich in der Topothek etwas finden?

Aufgrund der vielen Inhalte scheint die Topothek oft unübersichtlich. Daher wollen wir hier kurz erklären, wie man in der Topothek etwas sucht bzw. findet. Die Topothek ist eine Datenbank, Sie weiß nicht, was Sie finden möchten. Suchen Sie den Urgroßvater? Das Haus in der Hauptstraße 67 oder die Markterhebungsfeier? Daher ist die Topothek so angelegt, dass Sie darin selbst suchen müssen. Das können Sie ganz einfach auf verschiedene Arten tun:

1. Themen

Klicken Sie auf das Wort Themen und es öffnen sich unterhalb die Themenlisten, von denen Sie jede einzelne wiederum öffnen können.

In jeder Themenliste finden Sie eine Auswahl von anklickbaren Suchbegriffen, die Sie zu den gewünschten Ergebnissen führen. Um die Liste zu schließen, klicken Sie wiederum auf „Themen“.

2. Suchbegriff

Die Topothek enthält viel mehr Suchbegriffe als Sie in den Themenlisten finden. Daher schreiben Sie hier, wonach Sie suchen. Wenn der Suchbegriff vorhanden ist, wird er Ihnen in einer Liste vorgeschlagen.

Mit Enter oder Klick auf die Lupe starten Sie die Suche.

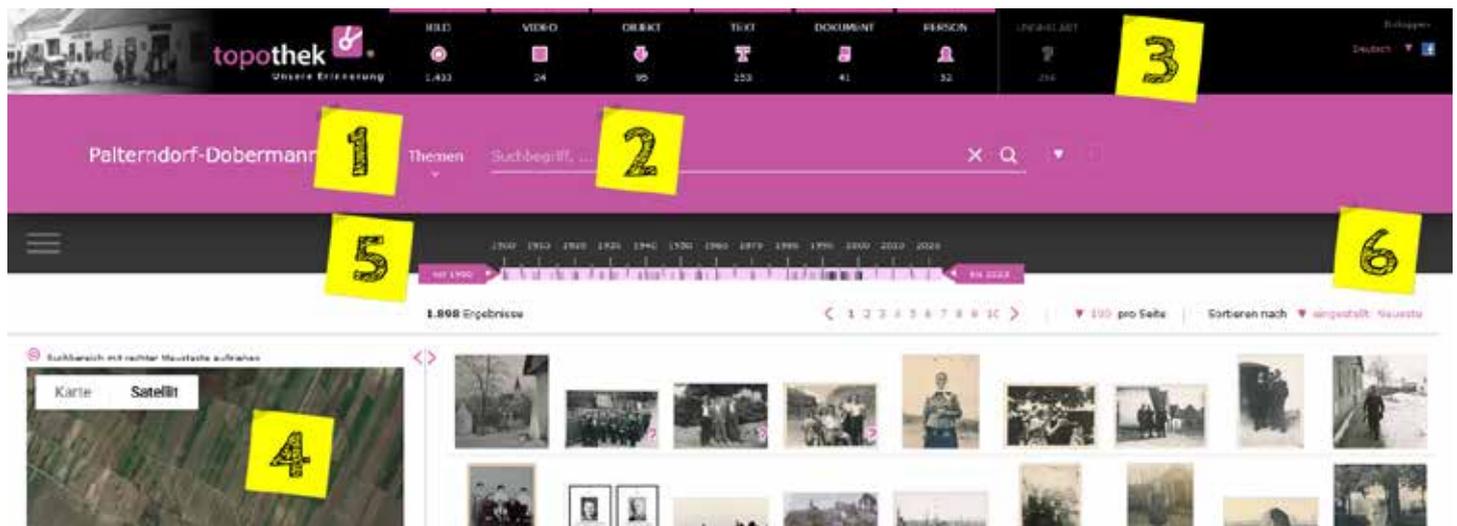
3. Kategorie

Hier können Sie nach Art der Einträge filtern.

> Doppelklicken Sie auf Videos, wenn Sie nur Videos sehen möchten.

> Antworten Sie!

Die Kategorie „Ungeklärt“ zeigt Ihnen nur jene Einträge an, bei der Sie mit Klick auf das Fragezeichen antworten können!



4. Karte

Zuerst zeigt Ihnen die Karte die Positionen der Bilder, die Sie aktuell sehen.

Ziehen Sie auf der Karte mit der rechten Maustaste einen Kreis, so erhalten Sie nach dem Loslassen alle Treffer der Topothek, die innerhalb dieses Kreises liegen.

5. Zeitschiene

Die unterschiedlichen Grauschattierungen zeigen Ihnen an, wo die aktuell sichtbaren Ergebnisse auf der Zeitschiene liegen. Wenn Sie die Zeitschieber zusammenrücken, erhalten Sie alle Treffer der Topothek, die im ausgewählten Datumsbereich liegen.

6. Sortierung

Wählen Sie die Reihung Ihrer Suchergebnisse nach Zufall, aufsteigendem oder absteigendem Alter bzw. Veröffentlichungsdatum.

Standardmäßig wird beim Aufruf der Topothek nach Veröffentlichungsdatum sortiert.

Wir freuen uns über Ihren Beitrag!

Wenn Sie Material zur Vergangenheit unserer Gemeinde besitzen und es gerne im Rahmen der Topothek zeigen möchten, ob Fotos, Videos oder Wissen in Form von Geschichten, so wenden Sie sich an das Topothek-Team. Ihre Originale werden gescannt oder fotografiert und Ihnen schnellstmöglich wieder zurückgegeben. Wir freuen uns auch über ergänzende Informationen zu den Einträgen in der Topothek. Schreiben Sie uns ein Email oder antworten Sie auf die Fragen, die Sie gleich direkt mit dem Fragezeichen-Formular neben den Bildern beantworten können.

Das Topothek-Team wünscht Ihnen viel Freude beim Entdecken der Vergangenheit! Schauen Sie mal wieder vorbei: <https://palterndorf-dobermannsdorf.topothek.at>

Damit es in Erinnerung bleibt!

NÖs Senioren, Ortsgruppe Dobermannsdorf

"Ein bisschen gesunder Menschenverstand, Toleranz und Humor – wie schön ließe es sich damit leben!"

William Somerset Maugham

Diese Weisheit von einem Kalenderblatt wollen wir uns zu Herzen nehmen und dankbar sein, für schöne, gemeinsame Stunden.

Für ihre 10-jährige Mitgliedschaft erhielten eine Urkunde:

Asperger Gerda
Balla Ludmilla
Czapka Maria
Elend Maria
Elsinger Adolf
Elsinger Renate
Kargl Josef*

Kolar Elfriede
Kolar Uwe
Mutz Rudolf*
Paltram Anna*
Pillwein Rita*
Schulz Leopold
Schulz Marianne

Siedl Helmut
Schwarzmann Johanna
Schwarzmann Robert*
Sperk Franz
Sperk Karoline*
Thiele Maria
Thaler Elisabeth

Thaler Hermann*
Tomann Hildegard
Tomann Josef*
Weiß Karin
Winter Hilde

*nicht am Foto



Auch dieses Jahr konnten wir viele schöne Erlebnisse genießen. Wichtig war uns, dass der Frohsinn nicht zu kurz kommt. So gestalteten wir am Faschingsdienstag eine lustige Pyjamaparty. Diakon Hinnerth trug heitere Geschichten vor. Sonja Schulz spielte auf der Ziehharmonika auf und wir sangen begeistert altbekannte Melodien. Fürs leibliche Wohl war bestens gesorgt und dank geschickter Hände gabs eine liebe Bastelei zum Mitnehmen.



In Erinnerung bleibt uns ...

- Die Führung im aufwendig renovierten Parlament, der Gottesdienst in der Kaasgrabenkirche (bekannt aus 9 Plätze, 9 Schätze).
- Auf Einladung der Hohenauer Senioren – eine Traktorfahrt mit Anhänger – bestens organisiert. Wir erfuhren viel über den bekannten Schauspieler Oskar Sima. Besuchten sein Elternhaus, welches jetzt ein Museum ist und den sehenswerten Keller. Den Abschluss machten wir im Presshaus des Hohenauer Weinbauobmanns, welcher auch Kellergassenführer ist und viel zu erzählen wusste.
- Viele gute, hilfreiche Tipps erhielten wir beim Seminar „Schlafst du wohl?“, wo es um leichteres Ein- und Durchschlafen ging.
- Leider herrschte Regenwetter beim Besuch der Operette „Die lustige Witwe“ im Schloss Wilfersdorf.
- Bei unserer Jahreshauptversammlung zeigte Herbert Nowohradsky seinen Film über den Jakobsweg.
- Von der Rot-Kreuz-Stelle in Zistersdorf erhielten wir eine Dose, die bei Notfällen eine wichtige Unterstützung für die Ersthelfer ist.



- Beim E-Bike Kurs vom ÖAMTC wurde mit vielen Tipps und praktischen Übungen der sichere Umgang mit dem E-Bike vermittelt. Wir wünschen gute Fahrt am neuen Radweg.
- Auch heuer waren wir in Palterndorf beim Seniorenheuringen und wurden mit besten Schmankerln und guten Getränken verwöhnt.
- Um Martini herum steht „Gansl essen“ am Programm.

Voll Freude sehen wir dem Seniorenball am 17. Jänner 2024 in St. Pölten entgegen, wo die Red Devils u.a. Musik aus unserer Jugend aufspielen werden.

***Frohe Weihnachten, Gesundheit, Frieden und Freude im neuen Jahr wünschen
NÖ. Senioren Ortsgruppe Dobermannsdorf***

Weinbauverein Dobermannsdorf

NÖ Landessieg & Finalist zum Landessieger

Einer der begehrten Siegertitel der NÖ Landesweinprämierung geht dieses Jahr ans Weingut Weinwurm. Mit dem "Frizzante Schneeweißchen" konnte der Landessieg errungen werden. Ebenso reihte sich das Weingut Schulz mit dem Grünen Veltliner "frisch - fruchtig" 2022 in die Runde der Finalisten ein.

Weintaufe

Am 12. November 2023 wurde in der Pfarrkirche Dobermannsdorf der heurige Weinjahrgang gesegnet. Im Anschluss an die heilige Messe fand im Pfarrstadl eine Agape statt, bei der die örtlichen Winzer ihre heurigen Weine präsentierten. Bei der Verkostung der Jungweine zeigte sich die Qualität des Jahrgangs 2023.



Jungschar Dobermannsdorf

Von Anfang September bis Anfang Juni dauert das Gruppenstundenjahr für Kinder ab der 2. Klasse Volksschule. Die Gruppenstunden finden alle 2 Wochen im Pfarrhof Dobermannsdorf statt. Dabei stehen sportliche Spiele ebenso auf dem Programm wie Spiele, bei denen Geschick und Kombinationsgabe sowie eine gute Portion Glück benötigt werden. Roulette, Werwolf, Vikingschach, Affenreizen, Einhängefangen, Abpassen, Hose runter (Kartenspiel), Lügen oder Verstecken im dunklen Pfarrhof sind sehr beliebt und zählen schon zum festen Programm.



Beim Spiel Umklappen sind Mathematikkennnisse gefragt. Es gibt ein Spielbrett mit den Ziffern von 1 bis 10. Mit zwei Würfeln wird gewürfelt, die Augenzahlen werden entweder addiert, subtrahiert, multipliziert oder dividiert und die daraus entstehende Zahl muss im Anschluss umgeklappt werden. Dabei können auch 2 Ziffern addiert und umgeklappt werden. Wem am Ende am wenigsten übrigbleibt hat gewonnen.

Auch gerne gespielt wird Risiko mit Fragen aus den Kategorien Musik, Film und Fernsehen, Allgemeinwissen und Naturwissenschaft. Es spielen 2 Gruppen gegeneinander, jede darf eine Kategorie sowie den Schwierigkeitsgrad von 1 bis 5 auswählen. Bei den Risikofragen kann die doppelte Punkteanzahl erreicht werden, allerdings wird bei einer falschen Antwort die gleiche Anzahl Punkte abgezogen.

Beim Spiel „Wanted“ sind Kombinationsgabe und Reaktionsfähigkeit gefragt. Es werden Karten aufgedeckt, auf denen verschiedene Personen

abgebildet sind. Stimmen die Personen mit dem jeweiligen Beruf überein, dann muss eine Aktion folgen. Beim Richter muss mit der Faust auf den Tisch geklopft und „schuldig“ gerufen werden, beim Dieb müssen die Arme in die Luft geworfen werden, beim Banker mit der flachen Hand auf den Stapel geschlagen werden und beim Polizisten auf die Marke. Wer zu langsam ist, muss den gesamten Kartenstapel nehmen. Wer keine Karten mehr hat gewinnt.



Im Fasching wird mit Verkleidung bei Getränken und Snacks ausgelassen gefeiert. Dabei dürfen der Huttanz, Limbo oder die Reise nach Rom nicht fehlen. Auch ein fester Bestandteil sind die Lagertänze wie Cotton Eye Joe, Chocolate oder ChuChuUa.

In der Weihnachtsstunde, heuer am 23.12. um 17 Uhr, werden Kekse gegessen und Weihnachtslieder, aber auch Lagerlieder gesungen.

Heuer war es nach 3 Jahren Coronapause erstmals wieder möglich ein Sommerlager durchzuführen. 18 Kinder und 5 Betreuer waren von 29. Juli bis 5. August zu Gast in der Pfarre Ravelsbach, wo wir im Pfarrgarten unsere Zelte aufgeschlagen haben. Das 4-köpfige Küchenteam hat uns wieder ausgezeichnet versorgt. Neben einem Tag im Freibad standen ein Nachtgeländespiel, Sandburgen bauen und selbstverständlich auch ein Lagerfeuer mit Steckerlbrot am Programm. Das Lager endete wie üblich mit der Disco am letzten Abend, wo auch die Preise in der Gruppenwertung vergeben wurden. Im kommenden Sommer haben wir wieder den Lagerplatz in Ravelsbach reserviert und freuen uns schon auf ein schönes Lager.



Palterndorf Aktiv



Sommerkino in Palterndorf

Seit über 25 Jahren gestaltet Bgm.a.D. Herbert Nowohradsky Filme über das Gemeindegesehen in der Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf. Diese wurden dann der Bevölkerung präsentiert. Heuer lud Herbert Nowohradsky, der auch Obmann des Vereins „Palterndorf Aktiv“ ist, am 4. August zu einer besonderen Vorführung in den Pfarrstadel.

Gezeigt wurde ein Film über die Ereignisse vor zwanzig Jahren unter dem Titel „Gemeinde 2003“. Mit Interesse verfolgten die zahlreichen Gäste die Präsentation. Höhepunkt 2003 war der erfolgreiche Umzug mit Betty Bernstein, an dem Vereine und Gewerbebetriebe teilnahmen.

Für Getränke und Brote in der Pause sorgten die Mitglieder des Vereins. Nach der Pause gab es noch eine Neuerung, die Besucher konnten unter drei Reisefilmen wählen. Irland, Jakobsweg und Venedig standen zur Wahl, wobei sich die Mehrheit mit über 50 Prozent für Irland entschied.



Herbert Nowohradsky bei der Filmpräsentation

Markantes Kreuz renoviert



In der Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf gibt es eine große Anzahl an Denkmälern und Marterln. Der Verein „Palterndorf Aktiv“ hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese instand zu halten.

Eines dieser Objekte ist das sogenannte „Stadler Kreuz“ an der ehemaligen Bahnlinie Dobermannsdorf-Stammersdorf. 1911 kam es zu einem Unfall eines Fuhrwerks mit der Eisenbahn, der tödlich endete. Aus diesem Anlass wurde damals das markante Kreuz an der Bahnlinie aufgestellt. Einige Tage nach der Eröffnung des neuen Radwegs nach Zistersdorf wurde die vom Verein „Palterndorf Aktiv“ in Auftrag gegebene Renovierung, die Malermeister Peter Korn durchführte, präsentiert.

Obmann Nowohradsky begrüßte Pater Hans-Ulrich Möring, der auch die Segnung vornahm, weiters Bürgermeister Eduard Ruck und Vizebürgermeisterin Mag. Marina Kargl. Nowohradsky gab einen Rück-

blick auf die Entstehung der Bahnlinie nach Stammersdorf, die im Jahr 1911 nach nur zehnjähriger Bauzeit fertiggestellt wurde. 1988 wurde die Linie eingestellt. Direktor Laurentius Erhäusl erläuterte, wie es zu dem Unfall kam. Sogar die Kronen-Zeitung berichtete damals auf der Titelseite über das Ereignis.

Der Verein gestaltete einen Rastplatz mit Sitzmöglichkeit. Als Abschluss der Veranstaltung wurde zur Erinnerung ein Kirschbaum gepflanzt.



Herbert Nowohradsky pflanzte gemeinsam mit Pater Hans-Ulrich und Rudolf Pribitzer einen Kirschbaum.

Auch heuer wieder

Friedenslicht

23. Dezember 18 Uhr - Pfarrstadel Palterndorf



Pfarre Dobermannsdorf

Aus dem Leben der Pfarre „St. Andreas“

„Der Stern weist uns den Weg“ ... Es machten sich auch heuer wieder zwei Sternsingergruppen auf den Weg durch unseren Ort, um Spenden für Bedürftige zu sammeln. Ein herzliches Danke an alle Spenderinnen und Spender, sowie an die Kinder.

Am 19. Februar feierten wir die Familienmesse zum Faschingssonntag, wo die Kinder wieder kostümiert am Gottesdienst teilnahmen. Auch einige Erwachsene haben die Gelegenheit genutzt, um sich zu verkleiden. Anschließend gab es noch ein fröhliches Beisammensein im Pfarrcafe im Pfarrhof.



Am Freitagabend, den 17. März fand ein Jugendkreuzweg, an dem sich die Firmlinge des Pfarrverbandes beteiligten, statt. Sie folgten auf den einzelnen Stationen in Andacht und Besinnung den Weg Jesu. Am 19. März veranstalteten die Erstkommunikationskinder den Kinderkreuzweg, als Vorbereitung auf das Osterfest.

Die Palmzweige wurden, aufgrund des schlechten Wetters, am Palmsonntag in der Kirche gesegnet.



Die Ratschenkinder waren auch wieder bereit und vertraten die Kirchenglocken mit lautem „WIR RATSCHEN“. Mit kräftigem Klang zogen die Kinder mit ihren Ratschen – von Gründonnerstag bis Karsamstag – geräuschvoll durch unsere Ortschaft.

Am Ostermontag, den 10 April fand sich eine Gruppe um 06:45 Uhr vor der Kirche ein, um den traditionellen Emmausgang zur Hubertuskapelle in St. Ulrich bei herrlichem Wetter zu bestreiten. Im Anschluss wurde eine rhythmische Messe gefeiert und danach im Pfarrhof gemeinsam gefrühstückt.



Am Weißen Sonntag (= erster Sonntag nach Ostern), den 16. April empfingen Alexander Weinwurm, Anna Rauscher, Konstantin Weinwurm, Leonard Kremmer und Nela Emminger die erste heilige Kommunion. Das Thema ihres Jahres war „Ich bin ein Fisch in Gottes Schwarm“. Passend dazu einer ihrer Kyrierufe – „Jesus, wie die Fische im Schwarm, so möchten wir in der Gemeinschaft der Christen aufgenommen werden“.

Am 20. Mai empfangen Laura Schulz und Leo Prater das heilige Sakrament der Firmung. Der Firmspender Abt Johannes Jung übertrug durch Handauflegung und Salbung den Heiligen Geist auf die Firmlinge. Die Messe wurde von allen Pfarrverbänden gemeinsam in Neusiedl gefeiert und von „Glorio“ musikalisch gestaltet.

Am Sonntag, den 30. April marschierten die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Dobermannsdorf, musikalisch begleitet von der Ortsmusik in die Kirche, um ihren Schutzpatron zu feiern. Feuerwehrkurat Diakon Karl Hinnerth zelebrierte den Gottesdienst, flankiert von Ministrantinnen und Ministranten in ihren Jugendfeuerwehruniformen.



Ende Juni wurde ein Gottesdienst von den Musikschülern gestaltet. Unter der Leitung von Gerlinde Schätz bewiesen die Schülerinnen und Schüler ihr Können. Anschließend gab es ein gemeinsames gemütliches Frühstück im Pfarrhof.

Die Erntedanksträußen und die Erntedankkrone wurden von vielen helfenden Händen gebunden und verziert. Zum Erntedankfest am 1. Oktober wurden die Erntegaben am Vorplatz des FF-Hauses gesegnet. Anschließend folgte die Prozession in die Kirche. Im Anschluss an die Dankmesse gab es eine Agape im neu renovierten Pfarrstadel. Ein liebevolles Danke allen helfenden Händen, sowie dem Kirchenchor und der Ortsmusik für die Mitgestaltung.

Anlässlich seines 50-jährigen Jubiläums spielte der 1. Zaytaler Musikverein in unserer Pfarrkirche auf. Als Gäste standen auch „Glorio“ am Programm, die bei den dargebrachten Gospels die Stimmbesetzung übernahmen. Im Anschluss traf man sich im Pfarrstadel zu einer Agape.

Am Sonntag, den 12. November fand während des Gottesdienstes die Weintaufe des heurigen Jahrgangs statt. Anschließend wurden die frisch getauften Weine bei einer Agape im Pfarrgarten verkostet.



Am 18. November feierte Diakon Karl Hinnerth sein 30-jähriges Diakonsjubiläum, sowie 25 Jahre Pfarrassistent in Dobermannsdorf mit einem Festgottesdienst, der von Prälat Mathias Roch zelebriert wurde. Tadeusz Krupnik wurde für 20 Jahre Pfarrer in Dobermannsdorf geehrt. Danach waren alle zu einer Agape im Feuerwehrhaus eingeladen.



In der Familienmesse zu Christkönig wurden die Erstkommunionkinder und die Firmlinge des kommenden Jahres der Pfarrgemeinde vorgestellt. Traditionell bekräftigten auch heuer wieder die Ministranten ihre Bereitschaft für den Dienst am Altar.



Wie schon die letzten Jahre trafen sich auch heuer wieder einige Damen zum gemeinsamen Adventkranz schmücken. Bei dieser Gelegenheit wurde auch der große Adventkranz für die Kirche gebunden. Zur Stärkung gab es Lebkuchen und Punsch. Die Adventkranzsegnung fand traditionell am Vorabend zum 1. Adventsonntag statt. Diakon Karl Hinnerth erarbeitete gemeinsam mit den anwesenden Kindern die Funktion und Bedeutung eines Adventkranzes.

Die Pfarrgemeinde Dobermannsdorf wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr!

Freiwillige Feuerwehr Palterndorf

Im Jahr 2023 wurden die Kameraden der FF Palterndorf zu fünf Brandeinsätzen (wie z.B.: Flurbrand, Müllbehälterbrand, Wohnhausbrand, überhitzter Ofen) und sechs technischen Einsätzen (wie z.B.: Türöffnung, Verkehrsunfall, Traktorbergung, Straße reinigen nach geringen Öl- bzw. Treibstoffaustritt) gerufen.

Das vergangene Jahr in Zahlen:

11 Einsätze - 163 Tätigkeiten - 38 Übungen - 10 Kurse - 6 Bewerbe - 4367 ehrenamtlich geleistete Stunden

Aktuelle Berichte und Wissenswertes finden Sie unter:
www.ff-palterndorf.at
 [ff.palterndorf](https://www.facebook.com/ff.palterndorf)

Mitgliederversammlung - DANKE an OBI Franz Poiss

Am 28.01.2023 hielt die FF Palterndorf die alljährliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen ab. Kommandant OBI Franz Poiss konnte auch neben Bürgermeister Eduard Ruck zahlreiche Ehrengäste wie Abschnittsfeuerwehrkommandant EBFR Eduard Kammerer, Abschnittsfeuerwehrkdstvertreter ABI Johann Kindl, Unterabschnittskommandant HBI Jürgen Heinisch und Vizebürgermeisterin Mag. Marina Kargl begrüßen. Kommandant OBI Franz Poiss berichtete über das vergangene Jahr: bei 6 Einsätzen haben 81 Mann 124 unentgeltliche Arbeitsstunden geleistet, insgesamt wurden bei Einsätzen, diversen Tätigkeiten, Übungen, Schulungen und Bewerbsteilnahmen von 1.350 Mann 4.475 Arbeitsstunden geleistet. Besonders erfreulich ist der Beitritt von 3 Kameraden im vergangenen Jahr. Der Mannschaftsstand beträgt somit per 31.12.2022 44 aktive Mitglieder, 20 Reserve, insgesamt 64 Mann.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurde Kilian Grössing zum Feuerwehrmann (FM), Johannes Ruck und Robert Fembek zum Oberfeuerwehrmann (OFM), Markus Pribitzer zum Hauptfeuerwehrmann (HFM), Mario Petreczek zum Löschmeister (LM) und Christian Pribitzer zum Oberbrandmeister (OBM) befördert.



v.l.n.r.: Vize-Bgm. Mag. Marina Kargl, HBI Jürgen Heinisch, EBFR Eduard Kammerer, EOBI Franz Poiss, OBI Martin Asimus, BI Horst Pribitzer, ABI Johann Kindl, Bgm. EHBM Eduard Ruck



v.l.n.r.: Vize-Bgm. Mag. Marina Kargl, EOBI Franz Poiss, Bgm. EHBM Eduard Ruck

Nach langjähriger Tätigkeit im Kommando der FF Palterndorf legte OBI Franz Poiss zu seinem 60. Geburtstag die Funktion des Kommandanten zurück. Franz Poiss war im Kommando als Kommandantstellvertreter von 1991 - 2005 und als Kommandant von 2006 - 2022 tätig.

In seine Fußstapfen tritt nun BI Martin Asimus, der bereits die Funktion des Kommandantstellvertreters innehatte. Zum neuen Kommandantstellvertreter wurde LM Horst Pribitzer gewählt, der in den Jahren zuvor für die Ausbildung zuständig war.

Martin Asimus bedankte sich bei Franz Poiss für die großartige Zusammenarbeit und wünscht ihm im Namen der gesamten FF Palterndorf alles Gute und vor allem Gesundheit. Als Anerkennung für die langjährige Tätigkeit wurde Franz Poiss der Ehrendienstgrad Ehrenoberbrandinspektor (EOBI) verliehen.

Abschnittskommandant EBFR Eduard Kammerer, sein Stellvertreter ABI Johann Kindl, Unterabschnittskommandant HBI Jürgen Heinisch sowie Bürgermeister Eduard Ruck und seine Stellvertreterin Mag. Marina Kargl bedankten sich bei EOBI Franz Poiss für sein langjähriges Engagement, gratulierten dem neuen Kommando und wünschten viel Glück und alles Gute für die Zukunft.

**Die Feuerwehr ist an 365 Tagen im
 Unterstützen auch
 werden Sie Mitglied oder hel**

140 Jahre Feuerwehr Palterndorf

Die Freiwillige Feuerwehr Palterndorf wurde im Jahr 1883 gegründet. Der erste Kommandant war Anton Glück.

Am 25. April fand im Containerterminal des NÖ Landesfeuerwehrverbandes die feierliche Überreichung der Jubiläumsurkunden an die Jubiläums-Feuerwehren statt.

Die Jubiläumsurkunden werden vom Land Niederösterreich vergeben und sollen die Wertschätzung für die Arbeit der Feuerwehren und ihrer Mitglieder ausdrücken. Sie werden für 100, 125, 140, 150 und 160 Jahre ihres Bestehens verliehen.

Unter der Begleitung von Bürgermeister Eduard Ruck und Vize-Bürgermeisterin Mag. Marina Kargl, durfte Kdt. Martin Asimus und Kdt.-Stv. Horst Pribitzer für Palterndorf die Urkunde entgegennehmen. Mehr zur Geschichte und historische Fotos unserer Feuerwehr unter: www.ff-palterndorf.at/chronik



v.l.n.r.: LBD Dietmar Fahrafellner, LH Johanna Mikl-Leitner, Bgm. Eduard Ruck, Kdt. OBI Martin Asimus, Kdt.-Stv. BI Horst Pribitzer, Vize-Bgm. Mag. Marina Kargl, LH-Stv. Stephan Pernkopf, LBD-Stv. Martin Boyer



Feuerwehr-Fest

Die Freiwillige Feuerwehr Palterndorf lud vom 11. bis 13. August 2023 zum Feuerwehrfest beim FF-Haus ein.

Am Freitag traten 9 Feuerwehren beim Nacht-Nasslöschwettkampf an. Als Sieger ging die FF Palterndorf (47,72 sek. 0 F.) hervor. Zweiter wurde die FF Loidesthal (55,67 sek. 0 F.) und den 3. Platz holte sich die FF Dobermannsdorf (57,08 sek. +10 F.).

Beim Heurigenbetrieb am Samstag und einem Fröhschoppen am Sonntag sorgte das Team der FF Palterndorf für das leibliche Wohl unserer zahlreichen Gäste. Für die musikalische Umrahmung am Sonntagsfröhschoppen sorgte die Blaskapelle Marchfeld. Weiters stand für die kleinen Gäste eine Luftburg zur freien Verfügung, währenddessen sich die Erwachsenen bei der Schießbude vergnügten.

Die Feuerwehr Palterndorf bedankt sich recht herzlich bei den zahlreichen Gästen, allen Mitwirkenden und Sponsoren und freut sich schon jetzt auf ein Wiedersehen im Jahr 2024!

Oktoberfest-Fröhschoppen

Am Sonntag, dem 24. September 2023 lud die FF Palterndorf zum Oktoberfest-Fröhschoppen in das Feuerwehrhaus ein. Bereits zum 4-mal durfte das Team der FF Palterndorf die Gäste mit köstlichen Oktoberfest-Schmankerln wie Stelze, Weißwurst und Breze verwöhnen. Für eine ausgezeichnete Stimmung sorgte DJ Gletscherweiss.



Ehrungen beim Abschnittsfeuerwehrtag

Der 122. Abschnittsfeuerwehrtag des Abschnittes Zistersdorf fand am Sonntag, den 18. Juni 2023 in Niederabsdorf statt. Beim diesjährigeb Abschnittsfeuerwehrtag wurden folgende Kameraden mit dem Ehrenzeichen der NÖ Landesregierung für vieljährige verdienstvolle Tätigkeit ausgezeichnet:

Für 40 Jahre:
HFM Johann Pribitzer

Für 25 Jahre:
OBM Christian Pribitzer

Verwalter Rainer Kaupil wurde mit der Feuerwehr-Verdienstmedaille in Bronze ausgezeichnet.

Für das 140jährige Bestehen der FF Palterndorf durfte Kdt. OBI Martin Asimus eine Jubiläumsurkunde des NÖ Landesfeuerwehrverbandes entgegennehmen.

Bürgermeister Eduard Ruck und EABI Leopold Geiter sowie das Kommando gratulierten zu den Auszeichnungen.



v.l.n.r.: EABI Leopold Geiter, V Rainer Kaupil, HFM Johann Pribitzer, Kdt.-Stv. BI Horst Pribitzer, Kdt. OBI Martin Asimus, OBM Christian Pribitzer, Bgm. Eduard Ruck

**Jahr 24 Stunden am Tag für Sie da!
Sie die Feuerwehr -
fen Sie uns mit einer Spende!**

Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf

Im Jahr 2023 wurden die Kameraden der FF Dobermannsdorf zu 12 technischen Einsätzen gerufen. Neben einer Vielzahl von Ausbildungstätigkeiten, Übungen und Tätigkeiten zur Pflege der Gerätschaften, konnten wir bei traumhaftem Wetter zahlreiche Gäste beim alljährlichen Pfingstfest begrüßen. Zudem gab es einige Jubiläen und sportliche Höchstleistungen unserer jüngsten Mitglieder zu feiern.

Wissenstestspiel & Wissenstest der FJ

Wir, die FF Dobermannsdorf, waren heuer Veranstalter des Feuerwehrjugend Wissenstests des Bezirks Gänserndorf, bei dem insgesamt 288 Jugendliche ihr erlerntes Können unter Beweis stellten.

Um Wartezeiten bei den Stationen zu vermeiden, traten die Florianis aus den verschiedenen Abschnitten zu einer vorgegebenen Zeit an. Nach der Eröffnung ging es für die Jugendlichen los zum Testblatt. Weitere Stationen wie z.B. Geräte für den Brandeinsatz, Knotenkunde, Wissenstestspiel, usw. waren im gesamten Feuerwehrhaus verteilt und mit top Bewertern besetzt. Nach Absolvierung der Stationen ging es zur Stärkung in die Fahrzeughalle, wo es Speisen und Getränke gab.

Bei der Übergabe der Abzeichen waren zahlreiche Ehrengäste wie Bürgermeister Eduard Ruck, Vize-Bgmln. Mag. Marina Kargl, Bezirkskommandant-Stv. BR Markus Unger, die Abschnittskommandanten, sowie SachbearbeiterInnen der Feuerwehrjugend anwesend.

Da im Anschluss an den Bewerb tatkräftig weggeräumt werden musste, wurde unserer eigenen erfolgreichen Feuerwehrjugend die errungenen Abzeichen im Zuge der nächsten Übung, am darauffolgenden Dienstag, verliehen.



2. Reihe, v.l.n.r.: BI Markus Schwarzmann, OBM Christian Pribitzer, Julian Jancik, Wolfgang Schwarz, FM Martin Sauer, Jana Asimus, Judith Geiter, HBI Jürgen Heinisch, Clara Schwarzmann, OLM Rudolf Mutz, Miriam Asimus, Fabian Servit, Vize-Bgmln. Mag. Marina Kargl
1. Reihe, v.l.n.r.: Johannes Rauscher, Paul Mutz, Max Pribitzer, Carina Prater, Anja Schwarzmann, Theo Fallnbügl

Das vergangene Jahr in Zahlen:

12 Einsätze - 164 Tätigkeiten - 18 Übungen - 23 Kurse - 6 Bewerbe - 6585 ehrenamtlich geleistete Stunden

Aktuelle Berichte und Wissenswertes finden Sie unter:

www.ff-dobermannsdorf.at

f FFDobermannsdorf



Neues Hydraulisches Rettungsgerät

Aufgrund des hohen Alters und der langsam merklich verringerten Leistungsfähigkeit unseres Hydraulischen Rettungsgerätes (Schere und Spreizer), wurde im vergangenen Jahr die Neu-Anschaffung beschlossen und die Bestellung noch im Herbst 2022 durchgeführt. Mitte Februar konnte das neue Gerät schlussendlich übernommen werden. Dazu war es auch notwendig, die im Fahrzeug (HLF3) verbaute Halterung zu adaptieren und das vorhandene Hydraulik-Aggregat auf den korrekten Betriebsdruck umzustellen. Beide Arbeiten wurden von der Fa. Rosenbauer, über welche der Kauf abgewickelt wurde, direkt im Werk durchgeführt.

Urkunde zum 125-Jahr Jubiläum

Am 25. April fand im Containerterminal des NÖ Landesfeuerwehrverbandes in Tulln eine feierliche Überreichung der Jubiläumsurkunden an die Feuerwehren statt.

Die Jubiläumsurkunden werden vom Land Niederösterreich vergeben und sollen die Wertschätzung für die Arbeit der Feuerwehren und ihrer Mitglieder ausdrücken. Sie werden für 100, 125, 140, 150 und 160 Jahre ihres Bestehens verliehen.

So feiern auch wir heuer unser 125-jähriges Bestehen!

Unter der Begleitung von Bürgermeister Eduard Ruck und Vize-Bürgermeisterin Mag. Marina Kargl, durften Kdt. Jürgen Heinisch und Kdt.-Stv. Markus Schwarzmann, stellvertretend für die gesamte Wehr, die Urkunde entgegen nehmen.



v.l.n.r.: LBD Dietmar Fahrafellner, LH Johanna Mikl-Leitner, Bgm. Eduard Ruck, Kdt. HBI Jürgen Heinisch, Kdt.-Stv. BI Markus Schwarzmann, Vize-Bgmln. Mag. Marina Kargl, LH-Stv. Stephan Pernkopf, LBD-Stv. Martin Boyer

**Die Feuerwehr ist an 365 Tagen im
Unterstützen auch
werden Sie Mitglied oder hel**

Abschnitts-Jugendbewerb Maustrenk

Bei strahlendem Sonnenschein und jeder Menge voll motivierter Kids, ging der 22. Abschnittsbewerb der Feuerwehrjugend am 25. Juni am Sportplatz in Maustrenk über die Bühne. 31 gemeldete Gruppen und 56 Einzelbewerber bestritten den Wettkampf um die heiß begehrten Top Platzierungen. Darunter auch unsere jüngsten FF-Mitglieder.

Ein Großteil unserer Feuerwehrjugend-Mitglieder absolvierte den Einzelbewerb, wobei großartige Leistungen erbracht wurden. So konnten folgende Top-Platzierungen errungen werden:

Einzelbewerb, Bronze

- 4. Platz, Max Pribitzer
- 5. Platz, Judith Geiter

Einzelbewerb, Silber (5-fach Sieg)

- 1. Platz, Paul Mutz
- 2. Platz, Carina Prater
- 3. Platz, Wolfgang Schwarz
- 4. Platz, Anja Schwarzmann
- 5. Platz, Johannes Rauscher

Die "älteren" unserer Jugend, erreichten als Teil der Gruppe Maustrenk den 4. Platz in Bronze und den 3. Platz in Silber.

>> Am 23. Juni 2024 findet dieser Bewerb bei uns in Dobermannsdorf statt <<



49. Landestreffen der Feuerwehrjugend

Am Donnerstag, den 6. Juli ging es für unsere Jugendlichen und Betreuer zeitig in der Früh los zum 49. Landestreffen der FJ nach Winklarn (Bez. Amstetten). Diese 4 Tage bildeten das Highlight und zugleich den Abschluss der diesjährigen Wettbewerbssaison. Es war nach der langen Coronapause wieder ein gelungenes Jugendlager mit einem neuen Lagerteilnehmerrekord: 5908 Teilnehmer waren heuer dabei und es hatten alle Kinder jede Menge Spaß.

Wie schon am Abschnittsbewerb, lieferte unsere Feuerwehrjugend großartige Leistungen ab! Aus über 170 Teilnehmern im Einzelbewerb in Silber, konnte ein Top-10 Platz errungen werden:

Einzelbewerb, Silber

- 6. Platz, Paul Mutz
- 15. Platz, Wolfgang Schwarz
- 27. Platz, Carina Prater
- 34. Platz, Johannes Rauscher
- 35. Platz, Theo Fallnbügl
- 77. Platz, Anja Schwarzmann

Einzelbewerb, Bronze

- 210. Platz, Max Pribitzer
- 256. Platz, Judith Geiter

(aus 840 TeilnehmerInnen)



2. Reihe, v.l.n.r.: Thomas Geiter, Judith Geiter, Wolfgang Schwarz, Christian Pribitzer

1. Reihe, v.l.n.r.: Anja Schwarzmann, Carina Prater, Max Pribitzer, Paul Mutz, Theo Fallnbügl, Johannes Rauscher

Clara Schwarzmann und Julian Jancik nahmen als Teil einer anderen Feuerwehrjugendgruppe am Bewerb teil.



EU Übung: NEW WAVE Polen

Von 4. bis 8. September fand im Rahmen des Europäischen Zivilschutzmechanismus die Übung NEW WAVE in der Nähe von Warschau in Polen statt, bei welcher unterschiedliche Einsatzmodule aus mehreren Ländern gemeinsam mit den Niederösterreichischen Einsatzkräften eine fiktive Flutkatastrophe bewältigen mussten. 101 Helfer aus Niederösterreich waren neben Kräften aus Belgien, Finnland, Kroatien, Polen, Tschechien und der Ukraine dabei. Insgesamt machten sich 12 PKW, 19 LKW mit 15 Anhängern auf den Weg zur Katastrophenübung. Die Freiwillige Feuerwehr Dobermannsdorf war mit dem Wechselladefahrzeug als Teil des Logistikzug mit EBI Robert Schwarzmann und BI Markus Schwarzmann dabei vertreten.

Ehrungen in der Feuerwehr

Anlässlich des Abschnittsfeuerwehrtages am 18. Juni in Niederabsdorf wurden wieder einige Kameraden der FF Dobermannsdorf ausgezeichnet.

Ehrenzeichen für 40-jährige verdienstvolle Tätigkeit:

- Ernst Bamer
- Walter Bamer

Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze:

- Nina Köberler



v.l.n.r.: Kdt. HBI Jürgen Heinisch, BM Nina Köberler, HLM Ernst Bamer, OLM Walter Bamer, Kdt.-Stv. BI Markus Schwarzmann, Bgm. Eduard Ruck

**Jahr 24 Stunden am Tag für Sie da!
Sie die Feuerwehr -
fen Sie uns mit einer Spende!**

Erster Zayataler Musikverein

Wir feierten heuer ein besonderes Jahr, nämlich das **50-jährige Bestandsjubiläum** des Ersten Zayataler Musikvereins! Als Geschenk gab es ein **neues Logo**.



Gestartet haben wir unsere „**50 Jahre Jubiläums-Tour**“ durch alle unsere Einzugsgemeinden im Zayatal mit einer **Jubiläumsmesse** am 29. Jänner in der Pfarrkirche Neusiedl. Das zweite musikalische Highlight folgte bereits mit unserem **Jubiläumskonzert** am 1. April im Neusiedler Festsaal. Nach intensiver Probenarbeit freuten wir uns - unter der musikalischen Leitung von Martin Bittner - wieder für zahlreiche Gäste spielen zu dürfen! In gewohnter Manier unterstützte uns auch der Musikernachwuchs **YoungStars feat. Zayataler Musikids** unter der Leitung von Marcus Bittner und Johanna Trimmel.



Außerdem nutzen wir diese Gelegenheit, um unsere neu angeschafften Trachtenhosen zu präsentieren, sowie **Ehrungen des NÖ Blasmusikverbandes** an unsere langjährigen Mitglieder und Partner zu verteilen. BGM Andreas Keller nahm die Fördernadel für die Gemeinde Neusiedl entgegen. Auch bei unserem Musikschullehrer Josef „Pepi“ Storch bedankten wir uns für die vielen Jahre im Dienst der Musik.

Ebenfalls im April umrahmten wir die **Generalversammlung** der Raiffeisenkasse Neusiedl, sowie das **Maibaumaufstellen** in Neusiedl, und anschließend den **Fackelumzug** und den Dämmererschoppen in Hausbrunn.



Unser großes **Jubiläumsfest** veranstalteten wir am 20. und 21. Mai bei tollem Wetter am Pfarrgelände in Hauskirchen, wo wir zahlreiche Besucher begrüßen durften. Beim Dämmererschoppen mit dem MV Kleinneusiedl und den Weinviertler Mährischen, sowie beim Frühschoppen mit dem MV Kirchberg an der Pielach, wurde ausgelassen getanzt und gefeiert.

Im Juni beteiligten wir uns mit Kaffee und Kuchen beim Tag der offenen Tür am APG Gelände. Kurz darauf, beim Tag der offenen Tür der Musikschule vor dem Musikheim, durften wir die Musiklehrer bei der Instrumentenpräsentation für den Musikernachwuchs unterstützen. Wir freuen uns sehr über das rege Interesse daran, ein Instrument zu lernen! Nach der Auflösung der Jugendkapelle Zayatal wurde das Projekt „Bläserklasse“ vom Musikverein übernommen und weitergeführt. Die Mittel, die dankenswerterweise von der JK an uns weitergegeben wurden, verwendeten wir direkt zur Anschaffung neuer Leihinstrumente für die Nachwuchsmusiker:innen, um im September mit einer neuen Bläserklasse zu starten.



In gewohnter Weise waren wir auch wieder beim Fronleichnamfest in Neusiedl, der Sonnwendfeier in St. Ulrich und den beiden Frühschoppen der Freiwilligen Feuerwehr in Neusiedl und St. Ulrich musikalisch dabei. Ende Juni freuten wir uns ganz besonders über einen Auftritt beim Frühschoppen unseres befreundeten Musikvereins Kleinneusiedl/Enzersdorf an der Fischa, der heuer ebenfalls sein 50-Jahre-Jubiläum feierte.

Am 17. September umrahmten wir das Erntedankfest in Neusiedl, und gratulierten unserem Pfarrer Krupnik mit einem Ständchen zu 20 Jahren in Neusiedl. Anschließend präsentierten wir unseren Verein, unter der Leitung von Stabführer Michael Badstöber, beim Bezirksmusikfest mit Marschmusikbewertung in Schönkirchen-Reyersdorf. Unsere „50 Jahre Jubiläums-Tour“ beendeten wir mit dem Tag der Blasmusik in Palterndorf und dem Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Dobermannsdorf.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Musiker:innen, Marketenderinnen, Helfer:innen und Sponsoren für den guten musikalischen Zusammenhalt!

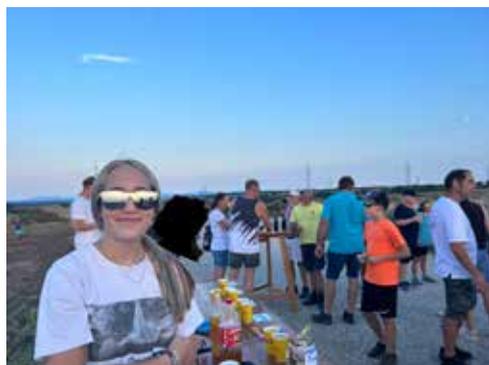


Ihnen, liebe Leser:innen, danken wir vielmals für Ihre Treue und freuen uns bereits sehr darauf, Sie bei unseren Auftritten im Jahr 2024 begrüßen zu dürfen!

Jugendclub PALI

Wandertag der ÖVP Palterndorf-Dobermannsdorf

Wir als Jugendheim von Palterndorf durften heuer zum zweiten Mal die Zwischenstation bei dem jährlichen Wandertag unserer Gemeinden organisieren. Mit viel Spaß und Freude am Ausschänken der Getränke für die fleißigen Wanderer genossen wir die Aussicht auf die neuen Windräder, die in unserer Gemeinde in Palterndorf stehen.



Radwandertag „Eröffnung des Radweges Richtung Zistersdorf“

Am Samstag, den 09.09.2023 wurde der neue Radweg zwischen unserer Marktgemeinde Palterndorf-Dobermannsdorf und der Stadtgemeinde Zistersdorf feierlich eröffnet. Wir bewirteten die Radfahrer in Palterndorf bei der Johanneskapelle mit Aufstrichbrot und kalten Getränken für die durstigen Radfahrer.

Die Jugend vom Jugendclub Pali wünscht allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

Theatergruppe PADO



Das war das Jahr 2023:

Heuer durften wir nach der langen Zeit der Pandemie endlich wieder ein Stück präsentieren, wobei wir uns davor jedoch auf die Suche nach einer neuen Spielstätte begeben mussten, da uns der Clubsaal in Neusiedl/Zaya nicht mehr zur Verfügung stand. In Zistersdorf wurden wir fündig und konnten in der Kellerbühne unsere Aufführungen darbringen. Die Entscheidung was gezeigt werden soll, fiel auf das bereits im Jahr 2012 uraufgeführte Stück: Darf's noch etwas Zucker sein? – welches unser Mitglied Josef Schreil geschrieben hatte. Die ausverkaufte Premiere war am 24. März 2023 und anschließend durften wir noch bei weiteren vier – ebenfalls ausverkauften Terminen – dem Publikum unser Stück zeigen.



v.l.n.r.: Birgit Eisen, Karin Winter, Michael Eisinger, Lisa Rath, Anika Poiss, Reinhold Schreil, Verena Poiss, Sandra Eisen, Eveline Petreczek, Robert Leitner.
Im Vordergrund: Josef Schreil (Autor)

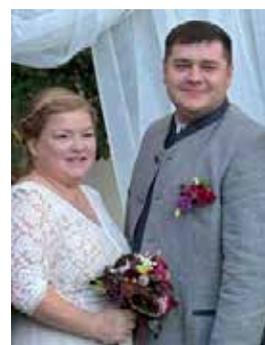
Von 7. bis 8. Oktober 2023 unternahm der Verein einen 2 Tages-Ausflug. Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es zuerst mit dem Bus nach Gmunden, und anschließend mit der Seilbahn auf den Grünberg zum Baumgipfelweg. Der Ausblick auf dem 39 Meter hohen Aussichtsturm war Dank des herrlichen Wetters traumhaft und es gab an diesem Tag eine wunderbare Fernsicht. Im Anschluss daran besuchten wir noch die Pralinenerzeugung Wenschitz, wo ein 12 Meter hoher Schokobrunnen das Aushängeschild ist – mit Eintrag ins Guinness Buch der Rekorde. Am nächsten Tag machten wir nach einer entspannten Runde Minigolf noch einen Abstecher in den Tierpark Wels, danach ging es wieder heimwärts.



Im Vordergrund von l. n. r.: Stephanie Rath, Birgit Eisen, Isabel Winter, Sandra Eisen, Susanne Regner, Verena Poiss, Hannelore Poiss, Silvia Leitner, Verena Arthold, Ernst Winter, Lisa Rath
Im Hintergrund von l. n. r.: Karl Kaupil, Christoph Zawrel, Maria Kaupil, Josef Schreil, Hanna Schubtschik, Ingrid Keyder, Eveline Petreczek, Mario Petreczek, Karin Winter, Manfred Arthold, Richard Poiss, Birgit Arthold, Wolfgang Regner, Robert Leitner, Anna Denner.

Am 4. November 2023 feierten unsere beiden Vereinsmitglieder Romana und Patrick Regner ihre Hochzeit.

Nochmals unsere herzlichsten Glückwünsche!



„Tut gut!“-Arbeitskreis Gesundes Palterndorf-Dobermannsdorf

Liebe sportbegeisterte BürgerInnen!

Unsere **Arbeitskreissitzungen** finden halbjährlich auf dem Gemeindeamt statt. Hier informiert uns Claudia Hoffmann (Beraterin in den Bereichen Bildung & Gemeinde „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge GmbH) über die neuesten Angebote.

Wir haben uns dazu entschieden am 27. April einen **Vortrag zum Thema „Speisekammer Garten“** anzubieten. Die Gäste durften selbstgemachte Aufstriche verkosten.

Im Mai trafen wir uns, um den jährlichen Frühjahrsputz beim **Barfußweg** durchzuführen. Nun können die Sinne der Fußsohlen wieder angeregt werden ... der kalte Sand zwischen den Zehen, die heißen Steine, die harten Korke, der etwas weichere Rindenmulch ... immer wieder ein Erlebnis für die Füße. Besuchen Sie den Barfußweg und spüren Sie!

Wir wurden auch wieder zu einer **Regionalgala**, die diesmal in der Werft in Korneuburg am 31. Mai stattfand, eingeladen. „Tut gut“ feierte 30 Jahre. Landesrat Ludwig Schleritzko und die „Tut gut!“-Geschäftsführerin Alexandra Pernsteiner-Kappl bedankten sich bei den Gemeinden für die Arbeit und das Zeichen für Gesundheitsförderung in den Gemeinden.



Am 10. Oktober fand ein **Vortrag über „Stress lass nach. Mein Weg zu mehr Gelassenheit“** statt. Die Referentin Mag. Natalia Ölsböck führte uns durch den Abend. Es gab viele Tipps und Tricks, wie man Stresssituationen besser bewältigen kann. Mit Hilfe eines Schnelltests konnte jeder einzelne seine inneren und äußeren Stressoren erkennen und feststellen, wo seine Grenzen liegen. Wann sollte ein Gefühls- bzw. Gedankenstopp eingelegt werden. Der Abend klang gemütlich aus.

Natürlich gab es auch wieder ein abwechslungsreiches Kursangebot:

- Montags wurden von Martina Fallnbügl in der Volksschule Kurse zur **Entspannung und Stärkung** der körperlichen und mentalen Gesundheit angeboten. Hier wurde mit verschiedenen Techniken wie Klangschalen, ätherischen Ölen und stärkenden Affirmationen durch den Abend geführt. Die Kurse umfassten Meditationen sowie reinigende Atemtechniken bis hin zu progressiver Muskelentspannung.
- Dienstags und mittwochs fanden **Yoga-Kurse** statt. Die Kurse sind für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Es gibt viele fließende Yogaposen und es werden verschiedene Atemtechniken gelehrt. Unterstützend wird auch mit Mudras (Handgesten) gearbeitet.
- Es können auch gerne weitere Kurse gefördert werden. Kommen Sie mit Ideen/Anregungen zu uns!

Außerdem haben wir uns dazu entschieden, nächstes Jahr zwei Vorträge (Frühjahr/Herbst) zu organisieren. Wir freuen uns über Themenvorschläge ihrerseits.

Der „Tut gut!“-Arbeitskreis Gesundes Palterndorf-Dobermannsdorf bedankt sich bei allen Teilnehmern und sendet sportliche Grüße!

Kultur- und Freizeitverein CLUB PALI

Heuer wurde erstmals zur Brunner Wiesn gefahren, nachdem seit 2011 das Ziel die Wiener Wiesn war. Es hat den Teilnehmern sehr gut gefallen, aber da das Angebot im Wiener Prater größer ist, wird nächstes Jahr wieder dieses Ziel angestrebt.



Die Nikolausaktion wurde wieder traditionell von Haus zu Haus durchgeführt. Dabei wurde der Nikolaus von Engerln und Krampusen begleitet. Die Raiffeisenkasse Neusiedl/Zaya und die Firma Dreh & Drink haben die Sackerl mit Sachspenden unterstützt. Herzlichen Dank an alle Helfer:in.

Ausblick für 2024: Der Kultur- und Freizeitverein CLUB PALI wird 30 Jahre!

ÖVP Palterndorf-Dobermannsdorf

"Gmoari Schaub"

Am Samstag, den 26. August veranstaltete die ÖVP Palterndorf-Dobermannsdorf die bereits alljährliche Wanderung unter dem Namen "Gmoari Schaub". Zahlreiche sportliche GemeindebürgerInnen folgten der Einladung und fanden sich trotz heißer Temperaturen am Startpunkt vor der Volksschule ein.

Nach einer Begrüßung durch Vizebürgermeisterin Mag. Marina Kargl startete die Wanderung. Dieses Jahr führte die Route Richtung Steinberg, entlang der Gemeindegrenze zu Neusiedl und über Teile des neu geschaffenen Radweges, vorbei an den kürzlich errichteten Windrädern des Windparks Palterndorf-Dobermannsdorf. Zwischendurch versorgte die Jugend Palterndorf die TeilnehmerInnen bei einer Labstation mit kühlen Getränken und auch der anschließende Foto-Point durfte nicht fehlen. Die Route endete diesmal hinter der Volksschule, wo die Veranstaltung ihren gemütlichen Ausklang fand. Dort sorgte das Team der ÖVP schlussendlich für das leibliche Wohl der Gäste.

volkspartei
palterndorf-dobermannsdorf



Muttertagsaktion

Die ÖVP Palterndorf-Dobermannsdorf nahm wie jedes Jahr den Muttertag zum Anlass, an diesem Wochenende jeden Haushalt mit einer Frühlingsblume zu erfreuen. Die VP-Gemeinderäte verteilten während der Aktion einen Blumenstock mit Herz-Anhänger aus Karton und Herz-Sticker, um so ein "Dankeschön" an alle Mütter zu richten.



NÖs Senioren Palterndorf laden zur „Bewegung für jedes Alter“ ein

Wir haben uns entschlossen, ab 2024 gemeinsam Bewegung zu machen. Dabei wollen wir nichts übertreiben und keinen Leistungssport ausüben.

Wir wollen uns einfach nur bewegen und bemühen, dass für jedes Alter etwas Passendes dabei ist.

Ein Blick in unser vorgesehenes Programm:

- einfache Bewegungsübungen im Sitzen oder Stehen
- gemeinsame Spaziergänge oder kleine Wanderungen
- verschiedene Übungen mit dem Thera-Band (haben die Senioren aus Palterndorf erhalten)
- Radfahren

Die Termine sind im Gemeindekalender 2024 vermerkt. Das erste Treffen ist am 03.01.2024 im Pfarrheim in Palterndorf.

*Es ist nie zu spät, etwas für seine Gesundheit zu tun
und nie zu früh, um auf sich selbst zu schauen!*

NÖs Senioren, Ortsgruppe Palterndorf

Das Jahr 2023 begann für NÖs Senioren sehr festlich. So feierten Franz und Rosa Stoiber am 7. Jänner das Fest der Goldenen Hochzeit und Fröhlich Maria ihren 90. Geburtstag. Danach folgten in diesem Jahr noch weitere 10 runde und halbrunde Geburtstage und auch Leopoldine und Johann Stoiber mit ihrer „Goldenen Hochzeit“.



Zu Jahresbeginn reifte in Obmann Laurentius Erhäusl der Entschluss, das Amt des Obmannes zurück zu legen. Davon informierte er am Ende einer Informationsveranstaltung zur Landtagswahl die Mitglieder. Wegen einer geordneten Übergabe kam es durch Gespräche mit dem Stv. Landesgeschäftsführer, Johann Sommer, und den Vorstandsmitgliedern der Ortsgruppe zur Entscheidung, dass er das Amt des Obmannes bis zur Senioren-Adventfeier weiterführen soll. Dann wird im Rahmen einer JHV ein neuer Vorstand gewählt.

Im Februar amüsierten sich Senioren bei einem „Bunten Nachmittag“ unter dem Motto „Eine Reise um die Welt“ im K 9 in Zistersdorf.

Auch die monatlichen, gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus „Wildrose“ – jeden letzten Mittwoch im Monat – erfreuten sich weiterhin großer Beliebtheit.

Ab Mai wurde man wieder etwas aktiver. So untermalte der Kirchenchor Palterndorf, bis auf wenige Ausnahmen alle Seniorenmitglieder, die Senioren-Maiandacht in der Mooskirche zu Zistersdorf.

Auch die traditionelle Muttertagsfeier fand, gut besucht, mit schmackhaftem Essen vom Heurigen Mutz statt.

Ein Highlight war in diesem Sommer wieder der Senioren-Heurigen. Neben zahlreichen Senioren aus Dobermannsdorf waren diesmal auch viele Neusiedler Senioren dabei. Die Stimmung war recht gut. Davon konnte sich auch TBO Waltraude Schähs überzeugen.



Einen schmerzlichen Verlust musste die Ortsgruppe mit dem Hinscheiden von Auguste Frühbeck hinnehmen, die kurz nach ihrem 91. Geburtstag verstarb. Sie war immer bei allen Seniorenaktionen dabei.

Heuer wurde wieder ein „Gansl-Essen“ angeboten. Alternativ dazu auch Schweinsbraten. Diese Angebote fanden bei sehr vielen Senioren Anklang.

Am Montag nach dem 2. Adventsonntag war „Senioren-Advent“. Und wie auch in der Vergangenheit wurde mit einem gemeinsamen Mittagessen begonnen. Dann, nach einer Kaffee-Jause, folgte die JHV mit Neuwahl, die folgendes Ergebnis brachte:

Obfrau:	Christine Ruck
Obfr.Stv.:	Maria Kaupil
Finanzreferentin:	Monika Pribitzer
Finanzref. Stv.:	Leopoldine Stoiber
Organisationsreferentin:	Monika Nowohradsky
Organisationsref. Stv.:	Maria Dunkl
Schriftführerin:	Brigitte Fröhlich
Kassaprüfer:	Johann Stoiber Laurentius Erhäusl

Das neue Team der Senioren-Ortsgruppe Palterndorf wünscht allen Gemeindegürgern frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes und vor allem ein friedliches Jahr 2024!



Im Beisein von Landesobmann Herbert Nowohradsky bedankten sich die Vorstandsmitglieder von NÖs Senioren anlässlich des 90. Geburtstages von Karl Ludwey bei ihm und Georg Pirkner für die Aufbauarbeit der Palterndorfer Senioren-Gruppe. Bei einem Mittagessen wurden ihnen Dankesurkunden übergeben.

Katholische Frauenbewegung Palterndorf



Traditioneller Weise machten wir auch heuer am Ende der Faschingszeit eine Wanderung mit anschließendem gemütlichem Ausklang im Gasthaus.

Der Familienfasttag ist immer am 2. Freitag in der Fastenzeit. Die Unterstützung der Aktion Familienfasttag ist uns ein Anliegen. Die Fastenzeit ist eine Chance für einen neuen Blick auf das Leben. Alle sind von der Fürsorge anderer abhängig. Auch wir fühlen uns für die Fürsorge anderer verantwortlich, daher haben wir heuer anstelle der Haussammlung dazu eingeladen, das Fastenopfer in die Spendenbox in der Kirche einzuwerfen. Auch zu einem Kreuzweg hat die kfb geladen.

Nach dem Muttertagsgottesdienst am 14. Mai verteilten wir an alle Frauen ein Blümchen.

Das Arbeitsjahr der kfb ging im Herbst mit dem Binden der Erntekrone und der Erntesträußerl, der Einladung zum Rosenkranzgebet im Oktober und dem Binden des Adventkranzes im November weiter.

Bereits Tradition hat der Adventausflug, zu dem auch die Mitglieder des Kirchenchores eingeladen wurden. Heuer fand er am 14. Dezember statt. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in Wien besuchte die Gruppe das Parlament. In der Nähe, bei der Hochschulgemeinde in der Edith Stein Kapelle, feierten wir eine HI. Messe, zelebriert von unserem Pfarrer. Danach schlenderten wir zum Abschluss des Tages noch durch einen Adventmarkt, bevor es mit dem Zug wieder Richtung Palterndorf ging.

Wir freuen uns auf ein schönes gemeinsames Jahr 2024 und wünschen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

Kirchenchor Palterndorf

Im abgelaufenen Jahr durften wir wieder diverse Feiertage und Festlichkeiten musikalisch mitgestalten. Für uns ist es immer wieder eine Herausforderung und natürlich eine Freude, wenn die Veranstaltung gelungen ist.

Am Fest **Heilige drei Könige** fand die **Familienmesse mit den Sternsängern** statt. Die Jugendgruppe begleitete uns bei der „Kirchberger Weihnachtsmesse“.

Am 8. Jänner feierten wir eine **Festmesse zu Ehren von P. Adalbert**. Die Gestaltung dieser Messe war für uns einfach, denn P. Hans-Ulrich sagte, wir sollen etwas singen, was P. Adalbert gefallen würde. Wir entschieden uns für die „Katschaler Messe“ und „Die Bergkirche“ und zum Abschluss „Die Himmel rühmen“. Im Anschluss an den Festgottesdienst gab es Kaffee und Kuchen im Pfarrstadl. Bgm. a.D. Herbert Nowohradsky zeigte Fotos und einen Film von den 30 Jahren, die P. Adalbert bei uns war. Dabei wurden einige Erinnerungen wachgerufen. Leider konnte er diese nicht persönlich miterleben, da er bekannterweise seinen Lebensabend in Südtirol verbrachte.

Am **Palmsonntag** Nachmittag führten wir zur Einstimmung in die Karwoche „DIE RULLER PASSION“ auf. Den Reinerlös von € 460,- bei der anschließenden Agape spendeten wir für die Erdbebenopfer in der Türkei und Syrien. Bei der **Auferstehung in der Osternacht** und am **Ostersonntag** sangen wir die „Musikanten-Messe“. Am 12. Mai umrahmten wir die **Maiandacht der Senioren in der Mooskirche**. Die **Familienmesse zum Muttertag** und beim **Fest der Erstkommunionsfeier** wurden instrumental von der Jugendgruppe unterstützt. Am **Pfingstsonntag** führten wir die „Katschaler Messe“ auf. Am **Fronleichnamstag** sangen wir die „Fischbachauer-Messe“ und nach dem Umzug war in der Kirche der feierliche Abschluss mit dem „*Tantum Ergo*“ und „*Te Deum*“.



Die Mitwirkenden bei der "Ruller Passion" - Gesang: P. Hans-Ulrich und der Kirchenchor mit Begleitung von Orgel, Gitarre, Flöte und Trommel

Wir gestalteten die Messe am 15. August, dem **Patroziniumsfest** mit der „*Marien-Messe von G.Plohovich*“. Zum **Erntedankfest** sangen wir die „*Oberösterreichische Bauernmesse*“. Am 28. Oktober bei der **Jubiläumsmesse** führten wir die „*Mühlauer Singmesse*“ auf. Die „*Leonhardi-Messe*“ sangen wir am **Fest Allerheiligen** und am **Allerseelentag** die „*Deutsche Requiem Messe*“.



Das **Fest vom Hl. Martin** feierten wir am 11. November. Nach der rhythmischen Messe von der Jugendgruppe führte der Martiniumzug zum gemütlichen Teil in den Pfarrstadl. Die **Dankmesse** mit anschließendem Essen im Pfarrstadl feierten wir zu Ehren der Hl. Elisabeth, die als Patronin des Deutschen Ordens verehrt wird. Die **Adventkranzweihe** am 1. Adventsonntag wurde wieder von der Jugendgruppe musikalisch gestaltet. Jeden Dienstag um 6.30 Uhr gab es **Rorate bei Kerzenlicht**. Diese wurden vom Kirchenchor mitgestaltet und anschließend gab es ein gemeinsames Frühstück im Pfarrstadl. Das **Fest Maria Empfängnis** gestalteten wir mit der „*Krumpendorfer Advent-Messe*“.

Am 2. Adventsonntag, den 10. Dezember war um 15 Uhr unser traditionelles **Adventsingen**. Bei dieser besinnlichen Adventfeier wirkten auch die Jugendgruppe, sowie Schüler der Musikschule mit ihren Lehrpersonen mit. Es war heuer bereits die 32. Aufführung und danach ging es vor, bzw. in den Pfarrstadl zur Bewirtung.

In der **Christmette am Heiligen Abend** und beim **Hochamt am Christtag**, werden Sie die „*lateinische Messe von R.Führer*“ und das „*Transeamus usque Bethlehem*“ hören.



Die Familienmessen am 2. Sonntag im Monat werden von der Jugend rhythmisch gestaltet. Gitarren, Keyboard und Flöte begleiten den Gesang. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein im Pfarrstadl bei Kaffee und Kuchen. Die Termine können (z.B. wegen Feiertage, Ferien usw.) abweichen, sind auf der Homepage der Pfarre ersichtlich.



Wir wünschen gesegnete Weihnachten,
alles Gute und Gesundheit für das Neue Jahr!

JEDER DER GERNE SINGT, IST HERZLICH WILLKOMMEN

Pfarre Palterndorf

In gewohnter Weise brachten die Sternsinger den Segen der Kirche in die Häuser und auch bei der Messe am 6. Jänner waren die Sternsinger voll Eifer dabei. Wir danken für die wohlwollende Aufnahme und für die großzügigen Spenden.

Anlässlich des 100. Geburtstages des langjährigen Pfarrers P. Adalbert Zöchgl OT wurde eine Festmesse abgehalten, die der Kirchenchor musikalisch umrahmte. Beim anschließenden Pfarrcafe im Pfarrstadel zeigt Bgm. a. D. Herbert Nowohradsky einen Film über das Wirken von P. Adalbert in Palterndorf.

Bei der Familienmesse am Palmsonntag wurde die Passion szenisch dargestellt. Am Nachmittag lud der Kirchenchor zur „Ruller Passion“ und anschließendem Pfarrcafe. Der Erlös des Pfarrcafes wurde für die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien gespendet. Die Kinder waren zu einer Malaktion eingeladen. Thema: Wir malen Ostern. Die Kunstwerke wurden bei der Agape nach dem Passionssingen ausgestellt und konnten von den Besuchern bewertet werden. Alle Kinder erhielten eine süße Überraschung. Die 3 Künstler der am besten bewerteten Bilder wurden von P. Hans-Ulrich mit einem Buch prämiert.



16 Kinder beteiligten sich heuer beim Ratschen.

Frater Leonhard Schmitt aus dem Deutschen Orden erhielt in Spannberg am 22. April im Rahmen seiner Ausbildung die Beauftragung zum Kommunionsspender und Lektor. Vertreter des Pfarrgemeinderates aus Palterndorf nahmen am Festgottesdienst in Spannberg teil.

Am 11. Mai wurde - wie bereits im letzten Jahr - zu einer Messe mit gemeinschaftlicher Krankensalbung mit Kaplan P. Piotr Rychel geladen. Danach lud der Pfarrgemeinderat zu einer Agape und gemütlichem Beisammensein.

Nach guter Vorbereitung im Pfarrverband während des ganzen Schuljahres empfangen am Fest Christi Himmelfahrt 4 Kinder aus der Pfarre zum ersten Mal die Hl. Kommunion.

Bei strahlendem Wetter konnte heuer wieder die Fronleichnamsprozession durch den Ort zu den 4 Altären mit Pfarrer P. Hans-Ulrich Möring stattfinden.

Die Sternsinger und die Ministranten wurden seitens der Pfarre zu einem Radausflug eingeladen. Auf Grund der extremen Hitze an diesem Tag wurde nur eine kleine Dorfrunde mit dem Rad zurückgelegt und anschließend ging es im Garten eines Pfarrgemeinderates ins Pool und zu einem gemeinsamen Essen.

Am 19. August organisierte der Pfarrverband eine gemeinsame Wallfahrt, an der auch zahlreiche Palterndorferinnen und Palterndorfer teilnahmen. Nach der Besichtigung der Gillimühle in Eggenburg und einem gemeinsamen Mittagessen, stand eine Führung im Stift Altenburg am Programm, wo auch eine Hl. Messe gefeiert wurde. Zum Abschluss des Tages ging es noch zu einem Heurigen.



Das neu renovierte Stadlerkreuz wurde von P. Hans-Ulrich feierlich gesegnet.

Viele Helfer waren bei den Vorbereitungen für das Erntedankfest aktiv dabei. Die Erntekrone und die Erntesträußerl wurden von den Frauen gebunden. Beim Erntedankfest wurden die Gaben und die Krone vor dem Pfarrhof gesegnet und feierlich mit Musikbegleitung in die Kirche getragen, wo P. Hans-Ulrich die Festmesse zelebrierte. Der Kirchenchor umrahmte den Gottesdienst.

Der Pfarrheurige, der am Samstag und Sonntag die Pforten geöffnet hatte, war gut besucht.



Dem gebürtigen Palterndorfer, Diakon Lorenz Denner, der im Zuge der Familienmesse im Oktober, zum Jahrestag seiner 25-jährigen Diakon-Weihe, einen Dankgottesdienst feierte, wurde vom Pfarrgemeinderat und dem Pfarrer P. Hans-Ulrich herzlich gratuliert. Zum Gottesdienst sind auch viele Familienmitglieder von ihm gekommen.



Ein großes Eröffnungsfest gab es anlässlich der Windparkeröffnung. Im Zuge der Eröffnungsfeierlichkeiten oblag es dem Pfarrvikar des Pfarrverbandes Weinland um Maria Moos P. Jean-Marie Schyma OP, den Windpark Palterndorf-Dobermannsdorf/Neusiedl/Zaya zu segnen.

Der Pfarrgemeinderat lud auch heuer zur Jubiläumsmesse und zahlreiche Jubilare folgten der Einladung. Diesen wurde am Ende der Jubiläumsmesse persönlich gratuliert und eine kleine Aufmerksamkeit übergeben.

Wir wünschen auch all jenen Geburtstagskindern und Ehejubilaren, die verhindert waren, auf diesem Weg alles Gute. Nach dem Gottesdienst wurden alle Teilnehmer zu einem Imbiss in den Pfarrstadel geladen.

Bei der Familienmesse am Martinitag gab es nach der Messe einen Laternenumzug und danach eine Stärkung im Pfarrstadel.

Ende November wurde der Adventkranz für die Kirche von den Frauen der kfb gebunden und auch einige kleine Adventkränze konnten gebunden werden.

Am 1. Adventsonntag fand dann im Rahmen einer Familienmesse die Segnung der Adventkränze statt.

Während der Adventszeit wurde einmal wöchentlich zu Rorate bei Kerzenschein und anschließendem gemeinsamen Frühstück im Pfarrstadel geladen.

Auch die Aktion „Der verkehrte Adventkalender“, die im Vorjahr sehr gut angenommen wurde, konnte heuer wieder durchgeführt werden. Wir luden ein, im Rahmen der „offenen Kirche“ zu kommen, ein wenig die Stille im Kirchenraum zu erleben, zu beten und die Vorfreude auf Weihnachten mit Menschen, die weniger haben, zu teilen. Die Spenden gingen zugunsten der Team Tafel in Zistersdorf.

Allen Spenderinnen und Spendern sei recht herzlich gedankt. Vergelt`s Gott!

Wir wünschen allen Gemeindegürgern friedvolle Weihnachtsfeiertage und Gottes reichen Segen für das Jahr 2024.

Die optimierte GEM2GO App kommt im Frühjahr 2024!

Gemeinde trifft Bürger*innen

Release Anfang 2024

- Einfache Kommunikation**
Mobiler Bürgerservice mit Push-Benachrichtigungen
- Praktischer Gemeinde-Feed**
Auch unterwegs wichtige Updates der Gemeinde erhalten
- Inklusiv und Barrierefrei**
Für starken Zusammenhalt in Ihrer Gemeinde

GEM 2GO

Die optimierte GEM2GO App bringt mit dem kostenlosen Update frischen Wind in das Gemeindeleben, sorgt für mehr Benutzerfreundlichkeit und bietet wichtige Vorteile für die Bürgerinnen und Bürger. Dabei wurde das über die letzten Jahre gesammelte Feedback der Städte, Gemeinden und der Nutzerinnen und Nutzer genaustens evaluiert. Einiges davon findet sich in der optimierten GEM2GO App wieder.

Die GEM2GO App wird intuitiver und benutzerfreundlicher. So stehen den NutzerInnen alle wichtigen Informationen aus der Kommune bereits auf der Startseite zur Verfügung – ähnlich wie bei Social Media ist diese Startseite als „Feed“ angelegt, wodurch die aktuellsten und relevantesten Informationen gleich zur Verfügung stehen. Mit der Merk-Funktion können sich NutzerInnen in Zukunft auch wichtige Einträge speichern oder sie mit Freunden teilen.

Das Update ist kostenlos und wird im Frühjahr 2024 allen Nutzerinnen und Nutzern zum Download zur Verfügung stehen.

JETZT DOWNLOADEN



GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App

DIE WICHTIGSTEN INFOS DEINER GEMEINDE

ALLES IN EINER APP: JETZT KOSTENLOS AUF GEM2GO.AT

Laden im App Store | Laden im Google Play

Gemeindeamt Palterndorf-Dobermannsdorf

Hauptstraße 60
2181 Dobermannsdorf
Telefon: +43 2533 89226
Fax: +43 2533 89226 4
Mail: gemeinde@palterndorf-dobermannsdorf.gv.at
Web: www.palterndorf-dobermannsdorf.gv.at



Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Mi 08:00 Uhr - 12:00 Uhr, 13:00 Uhr - 18:00 Uhr

Sprechstunde des Bürgermeisters

Jeden Mittwoch, von 17:00 bis 18:00 Uhr am
Gemeindeamt oder
nach telefonischer Vereinbarung

Bausprechtag

Jeden 1. Dienstag im Monat, von 17:00 bis 18:00 Uhr am
Gemeindeamt

Altstoffsammelzentrum

Florianiplatz
2182 Palterndorf

Öffnungszeiten

Samstag, 08:00 Uhr - 10:00 Uhr

Grünschnittdeponie

nach Streitbergweg
2182 Palterndorf

Öffnungszeiten

Samstag, 09:00 - 11:00 Uhr (März bis November)

Kindergarten

Schulsiedlung
2181 Dobermannsdorf
Telefon: +43 2533 89226 40

Volksschule

Palterndorfer Straße 279
2181 Dobermannsdorf
Telefon: +43 2533 89226 20
Mail: s308291@noeschule.at

Schulische Tagesbetreuung

Telefon: +43 2533 89226 30

Praktische Ärzte

Dr. Sadrija, Neusiedl/Zaya
+43 2533 89592
Dr. Kienast, Hausbrunn
+43 2533 21315
Dr. Zambiasi, Hohenau
+43 2535 31743



FEUERWEHR 122

POLIZEI 133

RETTUNG 144



